

Gestion wird in der Regel jeden Sonntag um 17 Uhr upgedatet!

GESTIONS-PROTOKOLL AUGUST 2011:

M O N T G:

1:8:11:

10:42:

Lectio difficilior, "Schau genau!" Der Grün-Abgeordnete Peter Pilz freut sich wie ein Pflingstochse, dass er (wie er glaubt) die schwarze Justizministerin beim Lügen erwischt hat, was die Beschuldigung des Sowjetischen Chef-Militärs, der in Litauen den blutigen Terror befohlen haben soll und der von der Öst. Polizei erwischt wurde und dann wieder freigelassen und dann wie gesagt eben die Justizministerin behauptet "Es war nur eine Anhaltung, keine Haft!

Durch ein Dutzend Europ. Länder wurde der "Chef" laufen gelassen und nun ist Litauen auf Öst. böse?

Heute war Frau Strecker / von der Volkshilfe / bei mir und erst "ich" musste ihr sagen dass ich einmal Hepatitis gehabt habe!!!

Als ich entlassen wurde, damals im Krankenhaus zum Göttlichen Heiland, da wurde meine Hepatitis behandelt, hat mir der Primar gesagt, meine Hepatitis ist eine "ganz neue Version, aber ich bin perfekt abgeheilt!"

Nachher war ich in Dutzenden Wiener und Münchner Krankenhäusern und immer hab ich meine Krankheiten aufzählen müssen und vor allem gekonnt!!! Statt dass die Krankenversicherungen sich endlich einigen könnten, dass alle Litaneien aller Krankys im Internet stehen, und auf Knopfdruck abgerufen werden könnten!!!

Das ist das Elende des K&K-Österreich!

Erst ich musste Frau Strecker meine Tatsache mitteilen!

Die Volkshilfe, mit der "ich" einen Vertrag hab, hat das weder der Frau Göbel noch der Frau Strecker mitgeteilt, dass ich ansteckend sei!

So nebenbei zittere ich nun, ich hätte noch immer & ewig Hepatitis????

Da hätt ich ja Hundert Personen anstecken können?

UND nun gestioniere ich dies auch noch aus!!!

Der Primar vom Krankenhaus zum Göttlichen Heiland hat mir aber mit keinem

Wort verraten, wie ansteckend ich sei? Lectio Difficilor

Zumindest weiss ich nun, dass die Volkshilfe ihre Angestellten schlecht bedient!

Trotzdem ging (mit Plastikhandschuhen an) Frau Strecker zum Gemüsenichl für die Lieferung der 31. Kalenderwoche. Gab mir die 40 OlioVit Tropfen und duschte mich. Morgen werd ich wieder Trost bei Dr. Wilhelm Aschauer, meinem Göttlichen Heiland!, suchen! Wie oft ich Dr. Ascher schon hätte anstecken können! So viele und unentgeltliche Akupunktur-Behandlungen und damit leb ich nun ohne Schmerzen! Dr. Aschauer wird das doch alles über mich im ----- D E T A I L ----- wissen, oder ist unser Krankensystem, so arg im (innen drinnen) Sand?

E.a.R.: 1:8:11: Sternchensuppe, Seelachswürfel in Tomatensauce, Reis, Pudding.

Mo, 1.8.11, 11:36.

Gemüse Michl - eigentlich "Feinkostmichl"

1/4 Kilo Cocktail-Tomaten,
1 Kolrabi,
1/2 Zeller,
2 Bananen,
2 Kiwi,
5 Gold Delicius,
1/2 Kilo Rote Rüben,
1 Rote Paprika,
1 Packung Heidelbeeren,
1 Packung Ribisl,
1/4 Kg. Ziegenrällchen,
7 Pfefferoni,
1/2 Kilo Mischgemüse,
1/2 Kilo Karotten,
1 Bund Jung-Zwiebel,
1 Bund Rettiche,
1/4 Kilo Marillen,
1/4 Kilo Zwetschken,

Bitte bis Dienstag, um ca. 10 Uhr.
0676/ 777 28 50

Mo, 1.8.11, 17:27: Das muss eine Riesen-Telepathie gewesen sein, die Barko und Ali heute errichteten: NAC-NI kam zum Abenddienst und brachte mir ein Kilo ganz frische Rote Rüben, Rokko telefonierte mit mir und ich weiss nun, wie ich das Büro des göttlichen Krankenhauses kontaktieren kann und bitten kann, mir den Befund von damals aus dem Krankenhaus-Archiv bekomme,

Das sowas noch nicht Internet-Mässig alle erfahren können, die das Recht dazu haben???

Den ganzen Montag hab ich jetzt gezittert! Und der Barko muss mein Zittern gespürt haben. Ich liebe Barko!

Rohe, frische Rote Rüben, als Nacht Mahl!

Am Freitag werden NAC-HI und ich frische Rote Rüben aus der Retzer Turmburg-Gärtnerei in Unternalb herausziehen dürfen!

Nein, das besprochene Retzer Erziehungsheim heisst "Turmhof".

Mo, 1.8.11, 17:60.

D I E N S T A G :

2:8:11:

03::8:11:

Nun weiss ich es: Lauter grössenwahnsinnige Wunschträume bevölkern meine Träume! Gestern (1:8:11): sah ich mich im Kreis lauter traum ARD Tagesschau-Moderatoren (männlich) alle perfekt modelliert mit perfekter Krawatte um. Und heute sah ich mich im Kreis von drängenden Lektors, die dringend das neue Buch mit "Sensationellen Erkenntnissen" fertig wissen wollen!

Ich habe aber nur reale Daten zu bieten: der Porno-Jäger und hiemit Archivar des Werdens der Pornographie ist gestern (1:8:11) verstorben. Marin Humer, hat das schönste Photo aller vielen Photos von mir geschossen! www.phettberg.at/Photoalbum/18.htm mit rasenden Haaren in der Regenbogenparade! Defacto war Marin Humer ein grosser be-sessener Künstler Und wie ich, will seine Seele vermutlich alles andere als Ewige Ruhe haben. So wenig wir uns sahen, wir grüssten uns immer, einmal war ich sogar zu einer Diskussion mit Humer in der "Hosi" (Homosexuelleninitiative) eingeladen. Das sah ich gestern in "Wien Heute" auf ORF2.

Daraus weiss ich auch, dass Die Volksbefragung für mehr Bildung in Österreich von Hannes Androsch vom 4.bis 11. Oktober 2011 stattfinden wird, und ich hab beschlossen, sie zu unterschreiben! Wie werd ich das wohl erreichen???

Mit meiner merkwürdigen Lähmung und Pflegeeinstufung?

Und was ganz Wichtiges hätt ich fast vergessen, hier her zu tippen! Lieber Roman&Markus bitte:

Am Mittwoch: 19:10:11: findet im Ritz das Konzert von "Rokko Anal & The Coathangers" statt. in der Synthesizer-Version! Drängend läutet mein Gemüse-Dämpfer zum Frühstück und dann eben zu meiner dienstäglichen Akupunktur um 07:00: Wien 13., Granichstaedtergasse 35.
Die, 2.8.11. die Uhrzeit muss ca 04:20 gewesen sein?

Die, 2.8.11, 11:25: Dr. Aschauer hat die Blutbefunde von Dr. Bruno Schredl alle gesehen und die Kräuter, und die Akupunktur sind alle im Bewusstseins meiner Leber bedacht!

Es stirbt sich wohl in der Umgebung aller meiner mich umringenden Engel! Vorher aber reisen NAC-HI und ich am Do: 5:8:11: mit dem Wiesel-Zug von Meidling nach Retz, zum Axenkopf-Kaffee-Lokal "Stellwerk 111". Nächsten werd ich im Haus meines Bruders Theo vom Donnerstag 4.8.11 auf Freitag 5.8.11!

Der Gemüsemichl hat für 44 Euro geliefert!

Das Essen auf Rädern des 2:8:11: Reibteigsuppe, Steirisches Wurzelfleisch, Pudding ist ebenfalls zugestellt.
Es ist beruhigend, nicht zu verhungern!

Sei doch nicht so verdammt hysterisch, Hermes! Die, 2.8.11, 11:44.

Die, 2.8.11, 16:00: Senta Ziegler hat mich angemailt und somit meine Mailadresse re-aktiviert. Danke, und besonders hat sie den wunden Punkt getroffen, dass sie in ihrem Mail meine wiederaufgekeimte Fresssucht schrieb!!! Mea Culpa!

Und noch eine riesen Freude stellte sich ein: Hannes Raberger hat mich überrascht mit seinem Kollegen, der gerade aus Kroatien zurück kam, beide halfen mir, meine UNMENSE Gemüse in den Kühlschrank einlagern!

Es tut mir so gut, dass ich - aus allen Himmelsrichtungen - Persönlichkeiten als Nothelfys haben darf!
Die, 2.8.11, 16:09.

M I T T W O C H :

3:8:11:

11:08:

Wahrlich wahrlich, ich bin ein sturer alter Bock! Wenn ich nicht schaff,

"meine" Tages-Struktur mir einzuhalten, fall ich dann in meine Schlaflust hinein!

Vor dem Gehen üben muss ich gestionieren, danach frühstücken und dann erst Gehen, da ich jetzt nimmer mich allen gehen traue, häng ich an der Volkshilfe!

A Pro Pos "Volkshilfe": der langjährige, alleroberste Bundesobmann der Volkshilfe wird heute (Mi: 3:8:11) auf Öl um 18:25 interviewt werden!

Zurück zu gestern: Gestern (2:8:11) um 18:25 war die Zucht der Araberhengste in der Türkei beschrieben worden! Der Prophet Mohamed hat die Araber-Hengste geliebt, Mohamed hat die Araber, die er zum Rennen wollte, so ausgesucht, dass er die Hengste eine gewisse Zeit hungern liess und dann folgendem Test unterzog: Nach der Fastenzeit der Hengste hat er einen Haufen Heu hingelegt und der Eigentümer des jeweiligen Hengstes hat dann seinen Hengst zu sich her gerufen, UND die Hengste, die zum Herrn hingingen, statt zum Heu, nur die liess er züchten!

Der erste Landeshauptmann des Landes Kärnten wurde gestern zu eineinhalb Jahren Haft verurteilt, weil der Richter ihn als Bestechlich erachtete! Jetzt hat er gegen das Urteil berufen und es gilt für ihn folglich noch die Unschuldsvermutung!

Dieser Landeshauptmannstellvertreter wär der Dritte Politiker, der wegen Haft seinen Posten zurücklegen müsste!

Wegen des Heus für die Rasse-Hengste "Araber" träumte ich folgendes: Ich war in einer Bibliothek einer sehr reichen Frau, die Dame machte viele Weltreisen! Und liess sich nach jeder Reise einen Riesen Buch darüber schreiben und Buch binden! Es war gestern auf Öl auch das Gewerbe der Buchbinderei.

So baut meine Traumzentral sich im Hirn auf!

Vermutlich weil Manuel Millautz mir wegen meiner Ausstellung im "Rauchsalon" ebenfalls einen Riesenband band! Weil im Traum waren lauter so grossformatige Bücher, die ich bestaunen durfte. Viel ist nun auch die Rede vom Früheren Staatschef von Ägypten!

Je mehr ich hier her tippe, desto mehr decouvriere ich mich als armseliges Dummelchen, das nie aus der Hauptschule in Retz in die Welt kam!

Ja, ich "muss" mich exhibitionieren!!!

E:a:R: 3:8:11: Teigmuschelsuppe, Chili con Carne, Reis, Marillenkuchen.

Meine Nervosität wird mich nun doch in ein Heim treiben!!! Klar ist jedenfalls, warum ich allein mein Leben verbringen MUSS. Wer könnte sich das antun, sein Leben mit mir zu teilen.

Ich bin so in Nervosität, dass ich nur hier her tippen kann, dass Josef Weidenholzer, der langjährige Bundesobmann der Volkshilfe Österreich, heute (3:8:11) von 18:25 bis 18:55 Antworten wird. Leider nicht mir, da würde die Nation sähen, mit welchen Katastrophen es die Volkshilfe zu tun hat!

Der Radiohund Rudi muss doch in einen Käfig und in den Laderaum des Flugzeugs!

Und ich muss in ein Heim!!! Angst&Panik! Es wird bald niemand mehr mit mir spazieren gehen!!!

Mi, 3.8.11, 15:56.

D O N N E R S T A G :

4:8:11:

08:57:

Von heute auf morgen werd ich in der Pension Pair in Unternalb kempieren, von NAC-HI mit dem Wieselzug hin und retour gebracht.

Ich weiss nur einen fixen Termin, mit Diplom Kaufmann Eduard Strelb hab ich morgen um ca. 10 Uhr ein Treffen, Dipl. Kfm. Strelb war mein liebster Lehrer!

"Was bleibt" wird nun mit Kamera festgehalten. Ich hoffe, dass ich bestens gedopt bin, ich habe allerbestens gefrühstückt mit zweimal Koten, einmal vor dem und einmal nach dem Frühstück. Und ich werde Herrn Diplomkaufmann den aktuellen Falter ("Der Mensch ist der Wolf des Menschen") mitnehmen und ich werde mir einige Äpfel mitnehmen und alle meine "Scheine", dass ich zur Not zu allem parat sein kann.

Geträumt hab ich schon von 2 barocken, güldenen Religions-Utensilien, wie ich sie in der Unternalber Pfarrkirche gewohnt war. Drum ist es so bitter, dass ich nun erkennen muss, dass es keine Gottesfigur geben wird!

Ich habe mich in der R.K. Religion eingebettet, und nun steh ich allein da!

Manuel Millautz, der Göttlichste, den ich kenne, war gestern am Abend bei mir und hat mir vorgelesen und so weiss ich nun, dass das, was ich unter "Essen auf Rädern - Pudding" protokollierte, nennt sich "Bio Joghurt".

So wirst "du" auf offener Bühne aufgeklärt, lieber Pepi!

Einmal meld ich mich noch heute, dann geht es nach Unternalb, aber ich melde mich morgen ganz kurz eh schon wieder!

Dkfm. Strebl hatte mich das Begeistert sein von der "Neue Zürcher Zeitung" gelehrt! Und in etwa hör ich jetzt "Öl" und bekomme in etwa das, mit was ich früher alles für "Nach-Her" sammeln wollte! Das ist, was bleibt!!!
Die Re-Li-Gi-O-Nen sind die Kindergarten ante, die ganz streng am Ende jeder Kindergartengruppe geht und aufpasst, das jedes Kindergarten-Kind die "Mindestweisheit" für sich aufklaubt!

Alles weit entfernt von "Neue Zürcher Zeitung" und "Öl".
Do, 4.8.11, 09:34.

Do, 4.8.11, 11:23: NAC-HI ist bereits bei mir und Martin Sacchetti (Projekt-Koordinator) & Nina Kreuzinger (Kamera) kommen nach!

E.a.R.: 4:8:11: Petersilie-Schaumsuppe, Fisolengulasch, Salzkartoffel, Marillenkuchen.

Nun geht es ab nach Retz. BABA

Do, 4.8.11, 11:40.

(Freitag: 5:8:11: ca. 17 Uhr, hab ich folgendes ca. hier her gesteuert:
E.a.R.: 5:8: Karfiolcremsuppe, Marillknödel, Kuchen. Sex überströmte mich, zumindest optisch, denn der Moderator des "Erinnerungstages" in Unternalb, CHRISTIAN DOLEZAL, erschien mit Diesel-Blue-Jeans, mit Löchern, aber nicht für mich!
Lust der Qual!!!)

Zunehmender Halbmond

S A M S T A G :

6:8:11:

17:59: Nun bin ich wirklich, in dem Moment, in der Gestion!

NAC-HI war am Vormittag bei mir und nun kam NINA STRASSER mit der aktuellen Ausgabe des "News"

Mit dem Artikel des News über mich, er ist reinste Werbung für mich!

Da Theo es ablehnte, in die Kamera den Newsartikel mir vorzulesen, hat ihn nun Nina Strasser vorgelesen!

Alle Welt wüsste, wohin und wie ich mich sehnte, aber es kommt in meiner Wohnung zu keiner Orgie.

Nina Kreuzinger & Martin Sacchetti & Christian Dolezahl & NON LEAST: NAC-HI, betreuten mich inniglich!

Es waren himmlische 24 Stunden in Retz!

Ich musste immer neben dem göttlichen Christian mit den Löchern sitzen. Aber das reicht noch bei weitem nicht:

NINA STRASSER schenkte mir als JEANSBOY PATRICK HENNEMAYER (natürlich wieder nur optisch!) Wie soll ich das alles nur mir erwixen? Patrick ist ein Gentleman aus Sachsen und hat auf Anhieb den Namen "Hermes Phettberg" als einzigen Menschen aus Österreich aufzuzählen gewusst und drum hat Patrick die Reise nach Wien gewonnen!

Nun durfte ich vor Patrick knien!!! Patrick hätte daheim noch engere Blue-Jeans mit Doc Martens angehabt, aber es ist kaum vorstellbar, dass Patrick noch engere daheim hat!!!

Ich schenkte Patrick dafür einen Falter, und er lass dafür den Predigt dienst im Lübecker Tonfall mir vor. Während ich knien musste, durfte ich mich an Patricks Knien anklammern, der Gentleman ist ab nun ein fixer Abonnent der Gestion!

Derweil ist Ninas Schwester auf Patrick eifersüchtig Leider ist weder der Papst noch sind die Strasser-Schwestern Jeansboys. Ich aber weiss zu klagen, dass ich auf einen mit mir S/m Orgie haltenden Gentleman warten muss.

"E.a.R.: 6:8:11:" Nudelsuppe, Pomodorefisch, Petersilienkartoffeln, Kuchen.

Morgen werd ich radebrechen über mein "Unternalb, Was war".

Sa, 6.8.11, 18:41.

32. Kalenderwoche:

S O N N T A G :

7:8:11:

05:20:

Nun aber hurtig zurück in den Donnerstag: 4:8:11: MAC-HI brachte mich zum Taxistand neben der Ägydyapotheke und das Taxi fuhr uns beide zum Bahnhof Meidling. Neben dem Bahnhof Meidling liegt der Meidlinger Friedhof + darinnen ruht Frau Eleonore Kreuzinger und Harry Kreuzinger war einmal Vice-Senior des Kolpinghauses Meidling und hat mich die ersten Schritte in Wien zu begehen ermutigt! Aber vor vielen Jahren ist die Ehefrau vom Harry gestorben und Harry ging jeden Tag zu ihrem Grab und ein Giftler überfiel am Meidlinger Friedhof den Harry und schlug ihn halbtot, Harry kann nun nur mehr leben mit Hilfe in allen Bereichen, Vierundzwanzig Stunden Hilfe! Und ich hab den Harry ganz aus meinen Augen verloren, so bin ich mea culpa mea culpa mea maxima culpa, erst als Nina Kreuzinger am Meidlinger Bahnhof zu NAC-HI und mir stiess, derinnerte ich mich an Harry. Wegen des gleichen Familien-Namens "Kreuzinger". Erst in der Nacht von Freitag auf Samstag hatte ich den Einfall, dass Herr Kreuzinger der Vater von Nina sein könnte. Damit war ich dann den ganzen gestrigen Tag inhaltlich beschäftigt. Und dank NAC-HI und "meiner" zweiten Nina (Frau Strasser) löste sich mein Kreuzinger-Knoten auf! Keine meiner beiden Kreuzinger kennt Herrn Heinrich, Harry, Kreuzinger.

Weil Nina Kreuzinger filmte mich mit so gewaltiger Inbrunst volle 10 Stunden, von unseren 24 Retzer Stunden, dass ich dachte, das ist die Tochter vom Harry!!!, sie will Harry vielleicht, in dem sie ihm meine Stimme abspielen kann,vielleicht aus einem Koma erwecken???

Ja, aus dem Auge, aus dem Sinn, Mea Culpa!

Ich bin voll Egomanisch! Als wir dann am Retzer Bahnhof "Stellwerk 111" an kamen, ass ich zu Abend mit "Frucade und Eierlikör", das Herr Axenkopf, der Stellwerk-Wärter von "111", stiftete.

Dann lernte ich den grossen Martin Sacchetti, der "Was bleibt" koordiniert, kennen!

Im "Windmühl-Team", Nina & Martin & MAC-HI & Cristian Dolezal der um diese Uhrzeit noch in Melk spielte und ich erst am Freitag kennen lernen werde! Nun aber bin ich erschöpft und geh frühstücken und "Erfüllte Zeit" hören.
So, 7.8.11, 06:30.

So, 7.8.11, 09:47: Herr Axenkopf serviert oft Frucade mit Eierlikör gemixt! Ich aber hab am Donnerstag dem 4:8:11: ca. 16 Uhr das allererste mal das Getränk getrunken im Retzer "Café Stellwerk 111", zum allerersten mal wahr

genommen und für allerfeinst erachtet!

Nach dem Abendessen des Donnerstag fahren wir in wunderbarem Sonnenschein auf den Unternalber Weinberg-Riede "Steinberz" vors Johannesfeuer-Kreuz und ich nahm so viel Sonne wie schon lange nicht auf!

Ich lag, alle viere von mir gestreckt, am Steinberzberg. Martin und NAC-HI hoben mich danach dann wieder in die Sitzposition auf. Wahrlich wahrlich, alle 24 Unternalber Stunden waren voller Sonne, Theo hat sich aber geweigert die "News" Reportage im Stellwerk 111 mir vorzulesen und NAC-HI verlas die Reportage von hinten her. Nina Kreuzinger filmte und die Kunst etwas so fließend und kunstvoll von hinten nach vorne-Lesung ist Oskar-reif!

Dazu NAC-HIs, mephistotischer Spruch "Brich das RAD DES RADEBRUCHS: Oskar-reif!!!

In der Zwischenzeit hat Theo das Abendessen für die Erwachsenen im Weingut-Keller des Weingutes Pair vorbereitet! Theos Presshaus ist mit den Stühlen vom Alten Post Keller ausgestattet. Theo Junior und Senior servierten. Ich war im Himmelreich.

In dem Augenblick, als das offizielle Abendessen zu Ende war, ging die Sonne unter. Dort, wo die Sonne untergeht, ging sie auch zu meiner Kindergartenzeit schon unter und die Polditant versteckte alle Osterhasen und -Eier, X-mal dieselben, und ich merkte es nicht, weil ich jedesmal jauchzen musste, vor der sich vermehrenden Unmenge Schokolade!!!

Denn du kannst in freistehenden Pair-"Urteln Keller" rundherum gehen und verstecken, bzw. suchen...

Ja Gott, wär so eine wunderbare Wohnstätte!!!
Natürlich hab ich mich in den Gott verknallt.

Um 20 Uhr lag ich in der Pension Pair im Bett. Die Erwachsenen gingen noch zum Aus'gesteckten Brandstätter und warteten auf die Ankunft des Gentleman Christian Dolezal aus Melk!

Mit dieser geballten Kraft hofft das Windmühlteam mich zu bewältigen. Um 06:15 hab ich in der Familie Theo-Maria gefrühstückt, es funktionierte mir alles, nur konnte ich noch so antauchen (pressen), doch es gelang mir nicht zu kacken! Als es Freitag 5:8:11: 08:30 war, stellte mir das Windmühlteam Christian Dolezal in zerrissen Blue Jeans vor!

Martin hatte zudem ein Auto mit offenem Dach, also wir hatten in diesen 24 Sonnenstunden volles Freiluft-Auto.

Doch die Krönung des Hollywoodfilmes steht jetzt an: Mein Magen begann in dem Moment zu knurren und ich schiss mich in die Jeans an! Ich riss mir die

Jeans herunter, aber es war fifty/fiftx drinnen Scheisse und draussen Scheisse.

NAC-HI holte von daheim eine weisse Hose, Martin und Christian wuschen meinen Arsch gründlich sauber. Die Sonne schien wohligh auf meinem Arsch, die Fliegen waren sofort zur Stelle, wie eben immer, wenn der Teufel Beute hält. Theo & Maria wuschen mir die Verschissenen Jeans und das Windmühlteam fuhr mich blitzblank geputzt zu Handelsschuldirektor (später, Handelsakademie Direktor) EDUARD STREBL und wir waren um Punkt 10 Uhr im Haus Strebl. Was Herr Dipl. Kaufmann Eduard Strebl für mein Hirn bewältigte, ist KA-II-PHA-LI-PHRA-LO-MET-----

Wie das paradiesische Musical-Lied lautet!

Gerade dass ich mich noch zurückhalten vermochte, HERRN STREBL NICHT ZU BE-Knutschen. Frau Strebl hatte eine kleine Jause aus Krierel saft und Nuss-Kuchen vorbereitet. Danke danke danke danke. Wie in alten Zeiten (1965/66) hat Herr Diplomkaufmann die NZZ mir übergeben und ich übergab Herrn Diplomkaufmann das aktuelle Gestionsprotokoll, das nun im Windmühlteam archiviert sein darf!!!

Ich muss aufhören, sonst stürzt mir alles z'amm!!! So, 7.8.11, 11:11.

So, 7.8.11, 11:35: Nach der Geistes-Orgie mit Familie Strebl gingen wir zum Weinschlüssl Mittag essen. Da war auch Die Ehefrau vom NAC-HI, Zwei grösste Persönlichkeiten, Frau Strebl & Frau NAC-HI, oh was wären die Männer ohne diese Persönlichkeiten an ihrer Seite!

Danach gingen wir auf den Golitsch, dem Retzer Hausberg Golitsch mit der Windmühle, voll beschienen von der Sonne!
Auf der Obernalberseite des Golitsch war einmal mein Urgrossvater der Obernalber Schafhirte!

Da entsprang NAC-HI folgender Satz: "Der Hermes fuhr als Jugendlicher viel Rad: Hollabrunn-Horn-Gupferten Berg" Denn:

was für Retz der "Golitsch" ist, ist für Unternalb der "Gupferte Berg".

Dann fuhren mich Nina&Martin&Christian&NAC-HI zum Winkel in Obernalb zu Franzi, dem Cousin! Die Familie Wihalm hat eine Tochter und zwei Söhne, einer wird LANDWIRT und der einer wird Programmierer.
Das heisst, der Beginn und das Ende der Menschlichen Tätigkeit umklammernd!!!

Ich, der "Nie", steh allein auf Erden...

Der Franzi und seine Frau, erschufen einander/ bauten eine Grosse Wohnstatt "Widhalm" weiter. Das Haus Widhalm ist bestens erstellt!!!

Zur Beendigung gedachten wir der Verstorbenen meiner beiden Urfamilien Fenz & Widhalm am Obernalber Friedhof. Vom Obernalber Friedhof hast du den urbesten Blick auf die Unternalber Kirche!!!

Vorgestern, Fr: 5:8:11: Um ca. 19 Uhr waren wir wieder bei mir daheim in Gumpendorf angekommen! AMEN

Nun aber ist die Woche beendet. Amen.

So, 7.8.11, 12:10.

So, 7.8.11, 14:50: Jetzt hab ich eine Menge Gemüse noch im Kühlschrank lagern, dass ich in der 32. Kalenderwoche mir kein Gemüse/ Obst kaufe!

Um 13 Uhr hat Friederike Raderer auf "Ö1" die Geschichte zweier junger Männer im Wilden Westen redigiert, eine so harte und wahre Geschichte, dass ich weinen musste dass ich real weinen musste: "Enis & Jack"! Trotz meiner Cipralex-10mg!

Ja, wenn ich nur wüsste, wie sich "Enis & Jack" auf amerikanisch schriebe?

E.a.R.: 7:8:11: Leberreissuppe, Gefüllter Schweinsrollbraten, Kuchen.

So: 7:8:11: 15:03.

M O N T A G :

8:8:11:

15:46:

Alles in mir ist leer, daher tipp ich hier her nur:

E.a.R.: 8:8:11: Leberreissuppe, Kalbfleischbällchen, Feines Kaisergemüse, Kuchen.

Wenn ich hier her mehr tippte, wär es verlogen!

Mo, 8.8.11, 15:31.

D I E N S T A G :

9:8:11:

03:20:

Der Sommer, scheint's, kommt ohne Sommer aus, wieder kommt Kühlness,
gottseidank wenigstens keine Schwüle!

Vor ca. 30 Jahren war ebenfalls, wie heuer, ein Mai der Sommer und dann war
nur mehr schwüle Luft in Gumpendorf, das war nicht auszuhalten!

Leider finden im Moment in mir, trotz Mohnbeugel, keine erinnerbare Träume
statt. Die "Börsenmeldungen" gleichen den "Sportmeldungen", so hektisch
schnell wird der Tonfall.

Mir kommt vor, dass ich der einzige bin, der weder Sport noch Börse
handhabte, mein Leben lang.

Einige Spams schleimen sich nun so in mich ein, dass sie mich anflehen, sie
doch ebenfalls in meine "Gestions-Adressen" aufzunehmen.

Wenn die anschleimenden Spam-Computer-Programme wüssten, wie hinnig ich bin!
Alle Welt hält sich Computer, die spielen gegen einander Börse und dann bricht
alles z'amm, und zwar R E A L E Menschen!, liebe Computer-programme!

Bin ich der einzige, der selber bei Gericht vorsprach und um Entmündigung
bat? & Bin ich ebenfalls der einzige, weltweit, der nicht es zu einer
Li-Ier-Ung schaffte?

Oft verwendete ich die Aussage, "selbst wenn einer stinkt und ihr seid
ineinander verliebt, treibt ihr es innig und fest und denkt gar an nichts
anderes!"

Da hoffte ich noch und während ich in Retz jetzt war, fiel mir
die Idee ein: "wenn Zwei es innig miteinander treiben, werden sie
gegenseitig so weit gelangen, dass sie einander die Nasen ausbohren!!!
Alles, wie Gott ebenfalls, für mich, un-er-reich-----bar.
In der Sekund läutet mein Gemüse-Dämpfer!"

Real ist nun "mein" Dienstag geladen und Dr. Wilhelm Aschauer, der mich von
von Rückenschmerzen frei hält, weder die Gebietskrankenkasse noch die
Tabletten, sonder die Akupunktur-Behandlung und die
Granulat-Kräuter-Tee-Mischung von Dr. Wilhelm Aschauer bewältigten es!
Die, 9.8.11, 04:10.

Die, 9.8.11, 15:20: Immer dünner werden meine Inhalte, morgen kommt wieder
Frau Sonja Strecker von der Volkshilfe und Frau Rothauer-Stiefsohn von der

Sozialhilfe.

Das heutige (9:8:11) Essen auf Rädern: Gelbwurzsuppe, Mohnnudel mit Apfelmus, Biojoghurt.

Roman hat ein paar Predigtdienste auf Lager. Ich hab nix auf Lager!

Die, 9.8.11, 15:28.

M I T T W O C H :

10: 8:11:

05:20:

Wenn ich in dem Moment nichts notier, komm ich erst wieder nach dem Mittagsschläfchen zu mir: Meine Nervosität wartet, wartet, auf die Heimhilfe, drum brauch ich eine gewisse Zeit wo ich weiss, dass erst um 09:30 kommt die Heimhilfe - Es hört in mir Radio Ol, lässt es sich gemütlich gehen.

Ja, ich hab eh nur die Radio-Öl-Inhalte (sowieso) in Petto!
Heute (10:8:11) kam mein Traumzentrum erst dazu, das symbolische Geschenk, von Dkfm. Eduard Strebl im Traum aufzuarbeiten!

Der Traum war im Café "Ritter" und sah alle Zeitungen durch, bis ich in der "Frankfurter Allgemeinen Zeitung" auf Seite 1, im Kommentar rechts unten einen Satz fand, den sich mein Traumzentrum merkte: "Heute ist der Zeitung zu glauben." Den Satz merkte ich mir und er gefiel mir!

Das zu träumen führte ich darauf zurück, dass ich nun eine feste Stelle fand, wo ich das Geschenk von Dkfm. Eduard Strebl aufzuheben fand: Neben der Blechdose mit den Stofftaschen vom Zahnarzt Dr. Beinl aus Seitenstetten mit den Stofftaschen lagert nun die "Neue Zürcher Zeitung des Freitag 12:8:11"!

Vom Selberlesen ist kein Hauch mehr in mir! Erst wenn NAC-NI kommt, wird er mir etwas davon vorlesen! Heute kommt Frau Stiefsohn und wird mir die Briefe, die die Post auf meinem Postfach lagert, vorlesen!

Seit ca. 20 Jahren hab ich mein Postfach Nr. 535, aber nun weigert sich die Post, mir die Post wie jedem der hier im Haus wohnt, zuzustellen und nun kommt die Frau Stiefsohn von der Sozialhilfe und hilft mir die Post durchzuschauen!

All die Jahre bekam ich zwei verschiedene Poststücke: Eine, ganz normal in mein Haus-Fach und eine seltene an mein Postfach 535 zugestellt und einmal im Quartal schaute ich im Postamt vorbei und holte mir mein "Post-Fach 535" ab! Irgendwas macht es nun komplizierter, weil ich Besachwaltet bin, oder weil ich nimmer gehen kann?

Auf jeden Fall hab ich alle die Jahre brav die Jahresgebühr fürs Postfach 535 mir aufgehoben!

Alles genau aufheben, ich bin braver K&K obwohl mein Eltern nur mehr als Babys noch K&K eingebürgert waren!

Ich muss doch eine Vorfahrenschaft unter den "Kuenringer" gehabt haben? Die waren noch vor den Habsburgern, den BABENBERGERN, emsig!

Aber eines ist sicher: Spermatozoen kennen keine Technik, mit der sie Jahre ohne Fleisch und Blut zu "rasten" vermögen!

Also müssen, alle Machthabys hindurch, irgendwie über "uns" geboten haben!

Es waren nur zwei, die meine Spermatozoen durchtrugen/ transportierten: Zuerst die Babenberger, dann die Habsburger, dann bin schon "ich": Mi, 10.8.11, 06:26.

Mi, 10.8.11, 10:59: In England findet die konservative Regierung für die Unruhen keine Erklärung?

Das Essen auf Rädern servierte mir heute (10:8:11) : Gärtnerinnensuppe, Polentalaiabchen; Zucchini-Tomatensauce, Apfel.

Frau Strecker war mit mir heute in der Bäckerei Hafner um 1 Kilo Finnbrot und 1 Mohn-Beugel und in der Ägydyapotheke um "Vitamin C plus Zink" und "Dr. Böhm Kürbiskerne" einkaufen.

Der Österreichische Stall findet Ruhe, der Englische Stall aber nicht?

Mi, 10.8.11, 11:14.

Mi, 10.8.11, 15:42: Merkwürdig: zwei meiner drei Batterie-betriebenen Uhren, gaben den Geist auf! Es regnete, während Frau Stiefsohn und anschliessend NAC-HI meinen "Stall", also "mich", betreuten!

Alle Termine war ich früher immer im Sozialamt, zu Fuss, nun geh ich keine soooo weiten Wege mehr! Frau Rothauer-Stiefsohn hat mich, am ersten Tag, wo ich Termin im Sozialamt hatte, ins Wilhelminen Spital geschickt, das war am 23:10:06, ins Wilhelminen Spiral gesandt, und mir so das Leben gerettet, denn ohne, diese Betreuung ging es mir arg!

Saither ist Frau Stiefsohn meine Lebensrettin! Und dann kam unbeabsichtigt

NAC-HI mit Zwetschken und Brombeeren aus seinem Retzer Garten! Als ich entdeckte, dass zwei meiner Uhren aufgaben, hat mich in dem Moment Roman angerufen und bringt mir nun neue Batterien. Hilfreicher geht nimmer! Als mein Stall betreut wird!!!

Mi, 10.8.11, 16:00.

Mi, 10.8.11, 17:43: Allerfeinste Meldung: Das Dokumentations-Film-Festival Leipzig "Doc-Film Leipzig" gibt Papst Benedikt dem 17. die Ehre, dass Sobo Swowbodnik's Kinofilm "Der Papst ist kein Jeansboy", im Programm & im Wettbewerb aufgenommen wurde!!!

Natürlich hat Roman auch meine beiden Uhren mit neuen Batterien getankt!

Leider ist McGoohan im Moment noch auf Urlaub und ich, allein, kann nicht alle Welt, von dem Jubel informieren. Roman hat mir auch alle Short-Jeans, die er begraben wollte, in "meinem" Jeansfriedhof abgelegt!

Mi, 10.8.11, 18:00.

D O N N E R S T A G :

11:8:11:

05:32:

Saukalt ist mir, aber ich schlaf darob aller-bestens, und ich weiss nun, warum ich so dünn träume: Ich leiste mir keine Mohn-Beugel und kein Abendessen mit Dinkelleibchen gefüllt mit Käse mehr und hab nun auch diese Woche kein Gemüse vom "Feinkost-Michl" mir zu kaufen gewagt, das heisst immer weniger Fett und Mohn geraten in mich hinein. Und aber sind meine traum Träume weg. Obwohl ich gestern Mohnnudel zu Mittag von der "E.a.R."-Küche geliefert kriegte!!! Kein Traum in meiner Erinnerung! Heute geh ich mit Frau Strecker zum "Billa" und zittere, mit meinem Budget auszukommen. Stolz bin, ich dass ich wenigstens dieses Protokoll zuwege brachte.

Kontent hab ich sowieso keinen sonst. ausser meiner Jammerei!
Einen der die Gestion abonnieren wollt, hab ich als Spam gelöscht, klar, ich bin ja selber eine Art Spam geworden! Und Senta Ziegler, die mir so viele "News" Aufsätze widmete, hat meine Mails mit der Sperre für Abonentys versehen, so dass ich ihr keine GESTION zusenden kann! Und Roman oder Manuel hat Sentas Namen aus dem Abo-system gelöscht?

Do, 11.8.11, 05:5&.

Do, 11.8.11, 11:05: "Unkraut vergeht nicht!" sagte Frau Strecker, als ich mit ihr einkaufen war und voll Stolz verkündete, 109 heuer werden zu wollen! Wir waren bei Bipa und Billa, und es hat mich ca. 40,-- Euro gekostet,

Dann war der Gentleman von "E.a.R." bei mir und er hat mir gleich 2 Wochen angekreuzt!

Sowohl der Mann, als das Essen ist so gustiös gewesen, dass ich alles essen könnte. Es ist eine Qual, fress-süchtig zu sein, und nur jeden Tag eine Portion zu wollen dürfen. Die Küche der Volkshilfe kocht mir allerfeinst, noch nie hab ich was wegschmeissen müssen.

E.a.R.: 11:8:11: Eisprudelsuppe, Marillen-Palatschinken, Mohnkuchen.

Do, 11.8.11, 11:12.

Do, 11.8.11, 15:21: Die ganze Zeit hör ich Ö 1, sonst macht mir nix Spass!

Immer überrascht mich dass, wie selbstverständlich alle Redenden davon ausgehen, dass alle, egal ob Bi/ Schwul/ Lesbisch/ Transsexuell, alle haben und hatten eine Person, die ineinander verliebt waren. IMMER!, nur ich, "der NIE" hörte noch nie von einer Person, der es so geht, wie mir!, also, dass es jemand gäbe, gibt, so ging/ geht wie mir!!!

Immer fühl ich mich sofort, aller feinst, in den gerade im Radio Öl sprechenden hinein.

Heute (11:8:11) hörte ich um 15:40 Johannes Wahala, Sexberater, über Bisexualität reden!!!

Ich kann nur einfügen, war ich zu feige, mich je irgendwohin einzulii-ieren???

Heute hab ich mir wieder einmal einen "Bavaria Blue Käse" (Pilz im Käse, der fein träumen hilft) gekauft. Wenn ich mir jetzt nimmer traue, aus Ersparnisgründen Mohnbeugel zu kaufen, probier ich wieder einmal Bavaria Blue!

Ich hatte immer so wunderbare Träume und jetzt ist gar nix mehr in mir!

Wie gesagt, ich finde mich nirgendwo fix ein! Weder ins R.K. noch ins Schamanische Reisen oder ins Sexuelle Schlafen und Verbleichen.

Im Moment fänd ich-lai-i-zierend mich ("beruflich") am feinsten im ME-DI-TIE-REN ein. Das im Bett und daneben auf Knopfdruck "Ö1".

Do, 11.8.11, 15:50.

F R E I T A G :

12:8:11:

03:32:

Also, der Traumkäs, von dem ich dachte er hiesse "Blue Danube", heisst eigentlich auf Österreichisch: "Österkron", egal ob auf Bairisch, oder auf Österreichisch: Der Käsepilz heisst "Gorgonzola" und mein Traumzentrum springt auf ihn an!

Heute träumte ich von einer Sendung, die ausgeschrieben wurde für den Hundertjährigen der anrief, und dafür Hunderttausend Schilling gewinnen würde. (Mein Traumzentrum hatte noch Schillinge als Währung.)

Es rief Peter Katlein als erster an, obwohl Peter eigentlich schon Einhundertneun im Traum war, und es riefen noch zwei Hundertjährige an, die waren aber jünger als 109: Herr Lausnsky und Herr Tiefental.

Bei "YouTube" sah ich Kurt Palm mit Taucherbrille tauchen, das aber real!, Nicht im Traum!!! In einem anderen Kinofilm von Kurt Palm sah ich Kurt wie verrückt Radfahren von Salzburg nach Linz!

1.) hab ich Kurt einmal beim Radfahren mit einem Wecken Brot, eine Packung "Teebutter" und dazu ein Packung "Gorgonzola", getroffen.

Oh wenn ich doch nur alles Kurt nachgetan hätte!

Das ist meine Deutung meines Traumes: Peter Katlein und Kurt Palm, Persönlichkeiten, denen ich nacheifere!

Und der himmlisch junge Manuel Millautz hat gestern abends meine "Windmühl" Ernte in die wöchentliche "Gestion" eingebracht. Manuel bewegt sich auch, wie verrückt, um zu leben!

Ich leg mich weiter nieder, um von meinem gestrigem Abendessen mit "Österkron" mir noch was zu erträumen!

Fr, 12.8.11, 04:06.

Fr, 12.8.11, 10:16: Heute hab ich was zu erzählen: Immer muss ich nach dem Stufenruntersteigen Lulu! Dabei bitte ich oft ein Auto, mich an ihm anhalten zu dürfen, doch heute war das Auto dagegen und hat sofort Alarm geläutet! Ja, die Heilige Kuh Auto. Und wenn eine Marke das automatisch eingebaut hat, will es die andere Marke auch haben. Es heulte los, dass du zu Tode erschrickst.

So ein Geräusch weckt alle Schlafenden auf und währt ziemlich lange an!

"Wir" werden es dem Lulu-Narren Phettberg, schon zeigen!

Mir macht es wahrlich keinen Spass, öffentlich zu Ludeln! Und es ist wahrlich so, dass ich nie eine zweite Person öffentlich Ludeln gesehen hätte. Wie lösen das die anderen? Heute waren wir sitzen im Pint-Park, da saßen alle, die im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern, wo alle unentgeltlich frühstücken können, und waren.

Einmal war ich auch dort, da konnt ich noch so weite Strecken allein bewältigen! Heute war Frau Claudia Ost im Park und kniete sich vor mir nieder, schenkte mir eine Handvoll Traubenzucker-Tabletten und drei voll erblühte Gladiolen, Die Sonne begann im Park zu scheinen Frau Strecker ging mit mir in den Park sitzen. Leider haben die Heimhelfys der Volkshilfe jeden Tag acht Patienten zu betreuen. Es war eine wundere Gruppe von Personen, die teilweise arme Personen sein dürften, die am Arbeirsstrich gehen? Teilweise schwer süchtige Personen und ich bin eben Lulu-Krank.

Jede Person trägt ihr Pinkerl!!!

Frau Göbel war heue direkt überrascht, dass ich nur einmal Lulu musste, doch ich musst schon eher fast Scheissen, statt lulu!

Jedenfalls "Scheissen und Brunzen sind Kunsten", Kurz überlegte mein "ES" es sich, und ohne Vorzuwarnen schoss mein Urin heraus!, als ich an der ersten Stufe stand!!!

Ist ja Gold im Verhältnis, als ich die Stufen vom Theo am vorigen Freitag hinunter bewältigt hatte und ich mich höchst persönlich vollschiss! Mein "Windmühl" Team hat meine Scheisserei aufgenommen, dafür gebührte Nina Kreuzinger der Oskar!

Ja. Scheissen und Brunzen sind Kunsten!

Heute trug ich Lee-Jeans und sie waren voll nass! Mit knapper Not kam ich noch zu mir aufs Klo die Stufen hinauf zum Gacken!

Die 3 Gladiolen von Claudia Ost werden in mein Blumensammlung kommen!

Heute hat, wie die ganze 32. Kalenderwoche hindurch ebenfalls, der Mathematiker und Autor Rudolf Taschner "Gedanken für den Tag" um 06:55 auf Öl gesprochen, Herr Taschner ist der grösste Atheist und in jedem seiner Worte find ich Klugheit, aber wenn ich ihm zu höre, weint mein "es", dass es keine Gottheit gibt, ich hätt so gerne die Gottheit von "meinem" Unternalber Pfarrer, Pater Meinrad Alois Schmeiser eieder

Ich weiss nur, das Herr Rudolf Taschner absolut recht hat, aber die Weisheit der augenblicklichen Staatskunst wäre ohne das SOZIALE Wunder "Jesus Christus" nie aufgebaut worden!

E.a.R.: 12: 8:11: Zucchini cremesuppe, Gebackenes Seelachsfilet, Kartoffelsalat, Marillenkuchen.

Fr, 12.8.11, 11:39.

Fr, 12.8.11, 15:32: Arg, morgen geb ich ein Vermögen fürs Zeremoniensamstag-Taxifahren aus: zur Vorabendmesse, zum Schamanisch-Reisen, mit dem Abendessen im "Café Maysdam" und wieder zu mir dann zurück!

Insonah ist mein Leben nicht lustig! Ich muss mit grosser Inbrunst meine Begegnungen mir aus-schöpfen und eben Radio Öl hören!
Irgendwie weiss ich im Moment wieder nichts mit mir anzufangen!

Fr, 12.8.11, 15:47.

Vollmond

S A M S T A G :

13:8:11 :

09:52:

Heute meld ich mich nur dieses eine mal, dann folgt der gute alte Zeremoniensamstag!

Roman & Markus sandte mir Predigt dienst Nr. 955. "Wenn der Teufel Beute hält". Ganz einfach zu allen Zeiten waren Fliegen den Menschen unsympathisch, und so wurde der Teufel, der negative Gott, allem Negativem zugezählt!

Weil vor einigen Tagen, um 13:55 auf Öl gemeldet wurde, das im Tiefsten Meer keine Spur von energieliefernder Sonne mehr hinunterkommt, die Meerestiere, die dort leben, halten sich als Haustiere Vieren, die alle Spuren von Schwefel fressen und so wachsen können, sich so wiederum am Leben halten.

Schwefel wurde schon zu allen Zeiten der guten Sonne entgegengestellt: Sonne versus Schwefel!

Gott, versus Teufel! Ich hab nur Hauptschule, ich kann also nicht wissenschaftlern. Aber das hat sicher wissenschaftlich belegbare Gründe, warum das negativ besetzte Paar Teufel und Schwefel alle Zeiten dem positiv besetzten Paar Sonne und Gott gegenüber gestellt wurde.

Vor ein paar Tagen hat Manuel mein Stromkabel mit der Lampe vom Computer hineingesteckt und ich brachte das Kabel und die Lampe nicht auseinander, Manuel aber hat dann das Kabel festgehalten und dann gelang es mir, die Lampe heraus zu bewegen! Nun muss ich immer an Manuel denken, wenn ich meine Lampe behutsam mit dem Kabel paare!

Es hilft alles nichts, Bruno Kreisky hat einmal sinngemäss über die Kommunistys gesagt: die Kommunisten demoralisieren alle, bis sie benommen sind!

Ja, ich hätte auch so gerne Gott, aber ich war zu fest im Wissen, dass es kein Gotty gibt! Ich bin demoralisiert, Was ich auch handhabe:

Vorabendmesse & Schamanisch Reisen danach.

E. a.R.:13:8:11: Nudelsuppe, Hokifischfilet in Paradeisersauce, Petersilienkartoffeln, Spinat, Kuchen.

Wir ernähren uns durch unser Sozial-Sein, aber seit ich auf der Haut Hautpilz sitzen hab, meditier ich wie innig sozial "sich" (und woraus), sich die Hautpilze füttern? Auch heuer ist der Hautpilz angewachsen, dass ich wieder zum Haut-und Geschlechtskrankheiten-Arzt muss!!!

Zurück zur heutigen Nacht: Ich träumte heute (13:8:11) von einer Einladung des Wiener Publizistik-Institut, da war sah ich lauter grosse Plakate mit Veröffentlichungen von mir! Ich führ es daraufhin zurück, dass mir Frau Stiefsohn einen Brief eines ebenfalls den Publizistik preis bekommenen Gentleman, der mich bat, ihm ein Autogramm von mir zuzusenden!

Ich schrieb einfach meine Telefon Nummer DAZU: 0676/ 777 28 50! Und kann nur mehr hoffen, dass meine "Flaschenpost" funkt! Heute geh ich wieder meinem Zeremonien-Samstag nach! Sa, 13.8.11, 11:42.

33. Kalenderwoche:

S O N N T A G : 14:8:11: 10:07:

Als ich heute (14:8:11) um 01:14 erst heimkam, hing ein ganzer Plastik-Korb von Geschenken Reantes an meiner Tür:

Radieschen, frische Äpfel, Paradeiser, 2 Scheren und die aktuellen "Lambda Nachrichten", wo ich auf Seite 14 mit Manuel Millautz drauf sitze! Seid Manuel mich ausmistet und mich in und auswendig kennt, hab ich es aufgegeben, die "Neue Zürcher Zeitung" im Wagen sitzend, als Symbol meiner Einsamkeit mit mir, bei den CSD-Paraden zeremoniell zu tragen!

Vorher war der 20. Jahreskreis in der r.k. Leseordnung ,dann die Zeremonie des Abendessens im "Café Meydam" und das Schamanische Reisen, das war aber noch bei weitem nicht alles: Hannes Benedetto rief mich an, heute wird im Kino Am Augarten der Kinofilm "Michael" aufgeführt! "Michael" wurde zuerst im FESTIVAL CANNES gezeigt und heute war im Freiluft-Kino Augarten die Wiener Premiere!

"Michael" ist ein Verbrecher, der einen Zehnjährigen Buben in seinem Keller

gefangen hält und das Evangelium der Lesordnung, Laut Apostel Matthäus, in der 20. r.k. Lese-Kreis-Ordnung behandelt Ausgegrenzte, wie "Michael" es ist! "Michael" ist ein Pädophiler und im Evangelium wird Jesus gefragt, wie mit solchen Leuten umgegangen werden soll? Da nun der HT'TP-Gott die Weisheit Jeus innehält, bin ich sicher, dass die BEGABUNG von Pädophilen Persönlichkeiten, wie "Michael", viel weiser auszunützen verstanden werden wird! Denn in "meiner" gestrigen Meditationsfolge, wo noch dazu Paul, bei der Schamanischen Einleitung folgenden Satz sagte: "was tät Jesus tun", natürlich in einem englischem Song, den ich erst dann verstand, als ihn Paul mir übersetzte! der Grosse Charme des Filmes "Michael" behandelt eigentlich, wie wir alle Maschinell behandelt werden und beim Zehnjährigen wird durch die Gefangenschaft aufgezeigt, wie 10 Jährige sich, in ihrer WEISHEIT noch alles in sich bergen! Ab dem Teen-Age-Alter bauen wir und din der Hektik der http-Welt alles uns abtragen!!! Umwelt Geräusche usw. dokumentiert "by the way" Michael alles! Und der katastrophal gefangen gehalten Bub, beweist "uns" "unsere", verlorene Vergangenheit bestens!

Hannes Benedetto Pircher hält dann die Grabrede für "Michael" der deutlich der ZURÜCKBLEIBUNG von uns Älteren darstellt! Es waren der Regisseur und Hauptdarsteller im Gartenbau-KINO und redeten zu uns Zurückbleibenden! Wahrlich, wahrlich, wahrlich, so einen Grossen Film, gehört es sich oft anzuschauen, zu betrachten und zu meditieren!!!

Gestern war Christiane beim Schamanischen Reisen, kam aus den Salzburger Festspielen direkt zu "uns", Christiane holt sich ihre Meditationswelt aus den vielen Opern, die sie sich in aller Welt anschaut. Christiane ist eine "Opern-Närrin", wie sie sich bezeichnet und hat mir aus Salzburg eine Bio-Mozart Kugel mitgebrungen und ich musst sie noch im Meydann vertilgen. Immer bekomme, ich im Schamanisch Reisen (Jeden 2. Samstag jedes Monats um 18 Uhr Felberstrasse 50-52 Wien 15.), ein Stück Bio-Schokolade! Gestern war ich multi gesättigt worden!!!

E.a.R.:14:8:11: Kümmelsuppe, Seelachsfilet, Petersilienerdäpfel, Kompott.
Danke danke danke
So, 14.8.11, 11:55.

So, 14.8.11, 16:04: Alle Sonntagsarbeit ist fast vollbracht: die Gestionswoche hab ich mir ausgedruckt, meine 3 Liter Wasser werden auf den Kopf gestellt und so die Pflanzen begossen, morgen um 16 Uhr wird mich Reante zum morgigen Abendessen auf ihren Balkon fahren! Heute hab ich bereits zweimal reell gekotet! So, 14.8.11, 16:10.

R E D L E T T E R - D A Y

MARIAHIMMELFAHR\$

M O N T A G :

10:20:

Mir gelingt nie das, was Glauben heisst oder was Trance heisst? Ganz einfache Tätigkeitsworte tätigen mich.....

Geträumt hab ich von der Schuhpaste "Erdal", für diese Marke hat heute im Traum, ja Stunden such ich jetzt schon den Namen des Gentleman, aber mein Hirn verweigert ihn mir!!! Als es noch "Millionenshow" hiess, aber ich weiss eben nicht seinen Namen. Jedenfalls jeden Samstag um ca. 18 Uhr moderiert er die Show, die ich meine, jedenfalls er hat in meiner Nacht für "Erdal" geworben. Mein Hirn sitzt im Rollstuhl und ich bin allein!!! Florian und Martin Zerobin haben mich angemailt, sie wollen beide ebenfalls nun meine "Gestionsprotokolle" jeden Sonntag um 12:00 Uhr. Richtig kommunizieren kann ich aber nur mehr radegebrochen redend: von 07:00 bis 19:00 Telefonnummer 0676/777 28 50.

Von Boedicher, CDU-Kandidat von Kiel trat zurück, weil die Leute es nicht mögen wenn ein Vierzigjähriger Liebesbeziehung zu einer Sechzehnjährigen hat. Auch die Beziehung zu der Sechzehnjährigen ist zusammengebrochen, nun ist ihm alles kaputt gegangen! Weil ich gestern das Drama "Michael" gestionierte. Hat Michael den Autounfall sich selbst getan?

Die Phettberg'sche Tragi-Komödie: Lebenslange Isolation ist auch kein Schmutz (Zuckerlecken), wahrlich, wahrlich. Ich hab einen Kompletten Inernetzugang aber kann nix davon lesen!!!

Heute werd ich bei Reante Schweiger abendessen. Ich flehe ebenfalls alle an, mich nicht allein zu lassen. Mo, 15.8.11, 11:05.

Mo, 15.8.11, 14:42: Vor 125 Jahren wurde der grosse evangelische Karl Barth geboren. Gestern war im Radio Öl Barths grosse Forderung an die Katholische Heiligsprechungs-Institution zu hörte, Karl Barth hört unendlich gern Mozart und frägt eben, warum noch nie ein Papst auf die Idee geriet, Mozart heilig zu sprechen. In der Tat, die r.k. Kircher operiert nur im eigenem Sumpf!

Die Kirche tut so, wie wenn wir Menschen in einem Sumpf stercken, in den wir uns selbst gefahren haben, Sowas wie "Nobelpreis" fällt der r.k. Kirdche nicht ein! Die Idee hörte ich auch erst So: 14:8:11: 19:05! Also Alarm, ich dämpf auch allein vor mich her! E.a.R.: Reibteigsuppe, Kalbfleichin Wurzelsauce, Kompott.

Nun werd ich bald von Reante für ein paar Stunden ins Freie gefahren! Im Tiefsten vertrockne ich bereits! Woher sollen da noch meine Ideen her sprudeln? Mo, 15.8.11, 15:00.

D I E N S T A G :

16:8:11:

03:13:

Die Schwester meines Vata's, die Marie-Tant, wurde alt und hat mich einige male im Jahr bei sich sorgsam bewirtet, so ging es mir gestern wieder bei Reante wohlig! Laut "Familienaufstellung" stell ich mir das als wichtiges Lebensmittel vor, Reante hat mir etliche Video-Aufzeichnungen von Otto Koenig, wo sie Gast war, vorgespielt und wo Koenig eidringlich die Zuschauys aufforderte, Haustiere zu halten!

Wenn ich die Menge Kalzium, die ich jeden Tag esse, einer winzigen Schnecke gäbe, würde sie extrem schnell ein ziemliches Tier werden. Renate hat meine Erinnerung an Vata, wie er immer "du bist mir a'n li'ab'a Schneck" zu mir sagte. Aber ich will keine Haustiere, ich bin mir selber Haus-Tier genug. Renate Schweiger war Tonbildnin, und hat mir einige Figuren aus Ton gezeigt, die ich noch nie sah. Wie gesagt, ich war immer der Schlechteste im Knaben-Handarbeiten! Mit grösster Sorgfalt hat sie ihre Ton-Gestalten geformt. Reante und ich sind einander total gegenüber, aber gerade darin wieder einander so ähnlich. Wir sind alle von einer Sorte Lebewesen aber innerlich so weit von einander entfernt. "Es muss ein Gott existieren, der so Geniales schöpft!" das folgerte die Menschheit daraus und nun sitzen wir dank entwickelter Kybernetik und http da und wissen nichts Neues!

Ja und Jesus, Mozart und Einstein sind die Festen, auf denen "wir" unser Haus weiterbauen.

Reante hat mir aus Äpfeln, Feta-Käse, Radieschen, Toten, Oliven, und den zugehörigen Kräutern, deren Namen mir natürlich meine Wortfindung nicht gestattet!

Jedenfalls Reante ist, laut meiner, mir ausgedachten "Familienaufstellung", eine wichtige Feste.

So muss dann die Gottgestalt dank Jesus/Mozart/Einstein im Gebäude der Menschheit aufgebaut worden sein?

Jetzt müsste ich Sätze verschieben können, denn die 2 letzten Sätze sind so entstanden: der Satz über "Reante" gehörte nach dem Satz über "Gott"/ Jesus/

Mozart/ Einstein...

Leider gibt es keinen Gott!!!

Ich darf nun wieder in Dr. Wilhelm Aschauers Ordination fahren und mich behandeln lassen!

Reante und ich sassen im vollem Regen im Freien, unter Sonnenschirmen in Reantes Balkon und liessen uns so die Haare kräuseln! Reante tut mir gut!!!
Die, 16.8.11, 04:17.

Das Wort "elend" entstand in mir durch einen Italienischen Kinofilm, die Vergötterung eines Kinofilms von ca. 1930?, wo ein Diener im Nachruf auf seinen Herrn sagt: "er war elend" da ich immer vom gerade Eindringendsten in mich daran dann hängen bleibe!!! ER WAR ELEND und daneben bin gleich ich in meinem Hirn: "ich bin elend" du kannst beides sehen:
Tyrannisches und mit Mitleid-erweckendes, liegen ineinander, eben in mir!

Rokko Anal hat mich angerufen und wird sich fest bemühen, einen neuen Termin mit "unser" Musikgruppe: "Rokko Anal and the Coathangers" zu erreichen, damit ich in Leipzig in Sobo Swobodnik's Premiere "Der Papst ist kein Jeansboy" dabei zu sein. TYPISCH PHETTBERG: ELEND.

Auf YouTube, ist bereits "Rokko Anal and the Coathangers" & Phettberg im Augenblick zu con-templieren, Duhsab! Ja, ich bin elend, wie alle Babys auch. Nun kann ich Otto Horvaths Schenkel, ohne Ende con-temp-lieren!

Wird Dr. Wilhelm Aschauer im Nachruf über mich dann auch "er war elend" festhalten?

E.a.R.: 16:8:11: Muschelteigsuppe, Seelachswürfel in Dillsauce und Reis, Apfel.

Di 17.08.2011, 19:40:

Liebe Ulrike Müller, Hiermit erkläre ich Dich für die Gestion eingefangen. Jeden Sonntag um 12 Uhr kriegst Du die aktuelle Gestion zugemailt. Ergebenst
Dein Hermes Phettberg

<MITTWOCH: 17:8:11 überforderte mich>

D O N E R S T A G :

18:8:11:

01:43:

In meiner Laien-Familien-Aufstellung, Josef Fenz - Gott muss ich mir zwei Namen nachtragen: ich beschloss, nun so zu sagen: Gott ist die Summe

Abraham

Jesus

Shakespeare

Mozart

Einstein

Life dargestellt von (dies müsst ich eigentlich in alphabetischer Reihenfolge her-tippen)

Manuel Millautz

NAC-HI

Roman&Markus

Josef Hader

Hannes Benedetto Pircher

- auf den ich mich so himmlisch verlassen vermag, daß Hannes mich be-erdigt

McGoohan

Wolfgang Croce

Windmühl-Team

sowie all meine nothelfenden Gestions-Abonnenten

Das ist Gott, mein Garten Eden!!!

Mozart

Jedenfalls der Mi: 17:8:11 beschäftigte mich so arg, dass es schon lang her ist, dass ich nicht mehr die Kraft fand, wenigstens einen Satz Gestionsprotokoll zu bewältigen!

Kurz zum göttlichen Mi: 17:8:11: E.a.R.: Teigwarensuppe, Krautfleckerl, Ananas-Kompott.

Das Eisfach meines "Gorenje" Kühlschranks hab ich ruiniert, so geriet mir alles Gemüse zu einem durchfrorenem Mist!

Gottseidank war für Mittwoch 17:8:11:07:30 bis 11:00 Frau Halper, sie bewältigt immer meine "Grundreinigung"!

Aber wir, Duhsb, sind erst im Die 16:8:11: da stürzte ich arg auf den Rücken, dass ich, eine Stunde, so liegend, in mein dünnes Schlafzimmer robben musste! dann mit äusserster Anstrengung mein Festnetz-Telefon herunterreißen musste --- mit gewaltigster Anstrengung!!!

MANUEL MILLAUTZ kam, nein, rannte, wahrlich, rannte, zu mir her und "wir" brachten mich wider Hoch!

Durch das minutiöse Gestionieren kommt die Ewigkeit zur Meditation! Wird so zur Kon-Templation!

Nun hat mir heute NINA KREUZINGER ein Kilo Rote Rüben am Naschmarkt geholt, denn Rote Rüben und seine Blätter halten sogar das Eis aus!

Frau Halper und Frau Strecker haben das Eis heruntergebracht und es müsste mit mir nun so weiter gehen!

Do, 18.8.11, 02:43.

Do, 18.8.11, 11:11: Mein Hirn wird fest gewaschen durch mein Einziges ORF-Konsumieren: "Ö1" & "ORF2"!

Alarm-alarm-alarm: Da ich von Natur aus Zwangsneurotiker bin, passt diese Gehirnwäsche fest!!! Diagonal wächst meine Minderwertigkeit fest heran! Mit grösster Mühe muss ich mich zu meinen Gestions-Protokollen zwingen.

All meine Freiheit ist mir abgekommen. Und der ORF tut immer, wie wenn er unser Oberlehrer wäre!

So wachsen Millionen Oberg'scheite, Besesserswissys heran! Wie gesagt, ich schäme mich meiner.

Heute hat mich Frau Göbel wieder geduscht und war mit mir mein Gehen nicht verlernen!

E.a.R.: Do:18:8:11: Broccolicremesuppe, Fisolengulasch, Kuchen.

Do, 18.8.11, 15:16: Herzliebster Pfarrer Helmut Schüller, nun wo alle r.k. Welt nach Hinten schreiten muss, weil der Papst und das Kardinaliat so befanden, ist es sehr schwer, als zeitgenössischer und lebender Pfarrer zu obwalten!

"Wir" müssen das r.k. Kirchenwesen wie sowas wie den Mond ansehen! Auch beim Mond ist in Diskussion, wie und wann genau der Mond entstand.

Und die r.k. Herrschaft, das letztlich sich als Diplomatie betrachtet und als Staat in der Staatengemeinschaft "Exzellenz uns...

wie alle Kirchen, von den fast 200 Staaten, als eine Art Kindergarten-Tanten be-hüten, da bleiben die Progressive und RICHTIGE Forderung die Sie wollen ganz im Hintennach.

All die Konzilien und Jahre, die der Papst u.s.w...

Bedenken steht im Vordergrund und, ich weine, logisch, Sie und Ihre Sorgen kommen erst dann daran, wenn die Allerletztys Persönlichkeiten aller Statten alles im Sinne Jesus be-greif-en!!!

Also erst in etlichen Jahrhunderten....., diesen Brief schreib ich, weil heute in Madrid der E.K.-Welt-Jugend-Tag beginnt.

Mich würde interessieren, wie viel realer, nicht philosophischer(!), S/M in Madrid von den Pilgern betrieben wird, mit dann befleckten, versauten Blue Jeans gerieben wohl werden wird? Junge Leiber locken allüberall!

Do, 18.8.11, 15:43.

F R E I T A G :

19:8:11:

01:00:

Völlig überrascht konstatiere ich, dass es erst 01:00 ist!, Obwohl ich schon die ganze Nacht schlief! Ich liess zwei gegenüberliegende Fenster offen und es zog durch und nun hab ich Schulterschmerzen, weil ich zudem nackt schlief!

Auch träumte ich keine Sekund im Traum eine Farbe, alles träumte ich in Schwarz/Weiss! Nun machte ich ein Fenster zu und werde den Morgen-Granulat-Tee trinken und Lee-Jeans wieder anziehen!

Im Traum bummelte ich neugierig durch eine Unzahl von Vereinigungen, die alle am Schreibtisch die Worte "Vereinigung" und "freier...", eben unzähl- und un-aus-denk-barer & denkbarer Vereinigungen mit der Schreibmaschin geschrieben, stehen hatten.

Immer, lauter komplizierte Bezeichnungs-Namen!

Als ich jetzt, um mich vom Albtraum zu befreien und ein Fenster zu schliessen, mich in eine gemütliche Nächtigungsposition zu begeben! Ich weiss nun, dass ich mich aufs Sterben freue!

Sterben ist ein Wegschlafen mit nie aufwachen

Nun zieh ich Lee-Jeans an und trink das Früh-Granulat!

Eines, der gegenüberliegenden Fenster, hab ich schon geschlossen, denn ich hab Schulter-Schmerzen!

Fr, 19.8.11, 01:21.

Fr, 19.8.11, 11:03: Frau Strecker war heute mit mir am Pintplatz, hat mir das Bett hergerichtet, und nun sind wieder die beiden Durchzugsfenster offen bis es so heiss werden wird, dass Durchzug nur mehr schwül innen und schwül aussen entstehen lassen wird. Wahrlich wahrlich.

Dann waren wir beim Gemüse-Michl, wo ich ja nichts in der 33. Kalenderwoche mir einkaufte, weil der Gorenje Kühlschrank streikte. Aber am Montag der 34. Kalenderwoche muss ich mir nachschaffen!

E.a.R.: 19:8:11: Frittatensuppe, Pangasiusfilet, Reis in Gemüse-Sauce, Pudding.

NAC-HI rief an und wir treffen uns wieder morgen! Im Moment kocht NAC- HI mit seiner Frau Unternalber Kartoffeln°
Fr, 19.8.11, 11:38.

Fr, 19.8.11, 15:13: Lieber Pfarrer Schüller, "wir" trans-por-tieren Jesus Christus in den jeweils aktuellsten Sohn Gottes, also ich z.B., in meine Dutzende, mir helfenden Nothelfys aber Benedikt 16 und Konsortys wollen alles nach Hinten fordern!
dass alles so erhalten vorfindet, wie All Die Jahrhunderte vor dem plötzlich "bösen" 2. Vatikanischen Konzil es war. Ich würde so sagen, alle Konzilien sind Gott!
Und was dagegen robbt, ist eine Schnecke, die am Rücken liegt! Sie erweckt "nur" Mitleid. ABER WENN EIN KONZIL TAGT, ist frisches Blut am Wirken.

Heute, von 15:05 bis 15:35, in Von Tag zu Tag war "Reineke Fuchs" mit Prof. Reinhold Knoll zu Gast, das ist Frisches Blut!
Defacto war dieses Gespräch Diskursivest, weil Prof Richard Taschner was Gegenläufiges zu Prof Reinhold Knoll! Sowas braucht Öl!!! Und es braucht es oft!

Denn die zitternden, ins Hintaus-Fuhrwerkenden um den aktuellen Papst pumpen "frisches Blut" in alte Schläuche!

Bald wird ein Gegenkonzil einberufen werden?

Heute haben mich Hannes-Benedetto, NAC-HI und Nina Kreuzinger kontaktier!

Trotzdem muss ich, wenn ich nach der ZiB 1 schlafen gehen werde, eines der Durchzug stiftenden Fenster mir schliessen, sonst tut das meiner Schulter nicht gut. Nun hör ich Michael Kerbler, um 16:00!

Reinhold Knoll hat die "Gedanken für den Tag" vom Mathematiker Richard Taschner, wie ich gehört, und das war eine Art Gegenbrief!!! Leider Gottes kann ich nicht gegen reagieren, zu allem!
Fr, 19.8.11, 16:03.

S A M S T A G :

20:8:11:

11:15: Niedergeschlagenheit und gerade läuft auf Öl "Treffpunkt Kultur" live auf "Kaffee Öl" a-tonale Musik von Arnold Schönberg, sie baut nicht auf. Dann lief um 09:05 Die Sexualität, der auf Enthalttsamkeit Eingeschworenen Katholischen Priester.

Mir geht's nicht gut! Mein Leben ist sowieso zu Ende, dann dieses Öl-Hörbild über Die Sexualität der r. K. Klerikys und Arnold Schönbergs Musik und kein Gott sowieso!!!

E.a.R.: Kräuterrahmsuppe, Bunter Gemüsepfanne mit Extrawurst und Salzkartoffeln, Kuchen.

Ich fress mich sowieso tot!

Sa, 20.8.11, 11:32.

Sa, 20.8.11, 15:80: 1973 spielte Martin Schmiedinger im Hörspiel "Der Opernmörder", wie Josef Weinwurm im März 1963 in der Staatsoper mordete und Martin Schmiedinger spielte den Kommissär, zu dem der Mörder ein Vertrauen fasste und gestand!

Reante wird heute um ca. 17 Uhr kommen und mit mir ins Chinarestaurant essen gehen.

Sa, 20.8.11, 15:37.

34. Kalenderwoche:

Abnehmender Halbmond

S O N N T A G :

21:8:11:

07:10:

Reante hatte mir gestern das Abendessen (Fastenspeise der Buddha) gestiftet und mir vom "Falter" aus der laufenden, 33. Kalenderwoche eröffnet, dass die Gattin des Bundespräsidenten im Unternalb den Bio-Garten eröffnet, auf Seite 42 schrieb Irene Rosc dass dort das reinste Biogemüse von Leuten aus dem Turmhof herangezogen werden wird.

Ja, wenn ich die Bekanntschaft mit Reante nicht hätte!

Es hätte also sein können, dass "ich" mit meinem Windmühlteam mit der Eröffnung des Gartens zusammengestossen wären und hab ich wenigstens auf meinem Falter-Stapel die "Seite 42" gross drauf geschrieben!
Rente hatte ein Gefäss mit "Cayenne-Pfeffer" aus Otto Koenig-Zeiten ins Chinarestaurant mitgebracht und mir serviert!

Ja jetzt geh ich aus Ersparnisgründen nur mehr einmal an meinen Zeremoniensamstagen zur Vorabendmesse und nun hab ich ab und zu Fastenspeise mit Cayenne-Pfeffer gewonnen!

Kein Verlust ohne Gewinn! Irena Rosc hat einen lobenden Beisatz mich betreffend in ihren Unternalb-Artikel geschrieben, dass ich stolz bin, den Ansagetext aufs Telefonmikro des Falters gesprochen zu haben!

Liebe Nina Kreuzinger, dies beweist, dass ich nur beim ersten mal "sehr gut" bin! Denn Sigie Schlager, der Geschäftsführer der Textaufnahme, war dabei, als wir im Tonstudio waren und ich sprach diesen Text ein einziges Mal ins Mikrofon, und er läuft jeden Tag, bis heute!!!

Ich war nie mit Menschen li-Iert aber ich bin mit dem göttlichen Falter LI-IERT!

Was meine Innere Heimat-Seiung betrifft, hab ich folgendes noch aktuelles zu vermelden: In Oberhalb hab ich der Väterlichen Seite für die Beine zu danken, denn mein Urgrossvater Josef Fenz war der Schafhirte von der Oberhalb Seite des Golitsch, denn auf der Retzer Seite des Golitsch musst er aufpassen, dass kein Schaf keine Weintraube abfraas!

Darum ernte ich nun so elegante Beine!

Und auf die Unternalber Seite, hab ich folgende Haupterinnerung: Schutz vor Frost!!! denn früher, noch wo jeder Einzelne Weinstock gesondert herangezogen wurde, wurden Frost-Papp-Hüte über die Weinstöcke gestülpt, wenn es plötzlich Eisgefahr gab!

Und, komischerweise, da ich das winzigste Geschlechtsteil hab, von dem ich je hörte, nenn ich mein Geschlechtsteil "SCHNEEFLOCKE!"

Eis und Frost und der Theo hat nun keinen einzigen der Hüte mehr!

Die hätt ich so gerne dem Windmühlteam gezeigt, da es schon meine "Schneeflocke" live sah!

Schutz und Not ist meine aktuelle Summe!

Was Dr. Kenneth Thau begann, in der grossen Freudschen Analyse in mir begann, trägt nun, in der "Gestion" Frucht, all die vielen unlesbaren Jahre hindurch, DUHSUB!

So, 21.8.11, 08:03.

So, 21.8.11, 10:20:

Soeben hör ich auf "Ö2" dem sonntäglichen Gottesdienst, heute aus St. Bartholomäus in Friesach in Kärnten und da betrachte ich gerade diese arge, masculine aller Ehren die das Götty betrifft! Immer klingt "DER", wenn von "Götty" die Sprache ist!

Der Papst Cappi, wurde in der Nacht von argem Wind & Wetter herunter-gerissen, während der nächtlichen Meditations-Predigt in Madrid vom Wind heruntergerissen! Wann wird der "Vatikan", ins Deutsche übersetzt: "Kein Vater", endlich drauf-kommen das Frauen-gerecht zu transcribieren?!

E.a.R.: 21:8:11: Eisprudelsuppe, Zwiebelfleisch, Hörnchen, Kuchenschnitte.

In der gestrigen Geschenk-Packung gab mir die Küche des Chinarestaurants den Beisatz: "Ihre Emsigkeit wird sich bezahlt machen."

Ich weiss, das sind immer Glücksprophezeiungen im "Pacific". Aber ohne Hoffen geht gar nichts, Also, ich hoffe!

Ich trag "ihn" auch immer bei mir.

So, 21.8.11, 10:59.

So, 21.8.11, 15:12: Roman hat PD. Nr. 956 "Wie wir alle, maschinell behandelt werden" aus der 32. Kalenderwoche herausgebastelt, quasi unter Fieber gepredigt, denn Roman ist verkühlt, auch Manuel Millautz ist verkühlt, "Ich" stink nur so und freu mich meines Hengst-Geruches. Wie soll ich mich verstecken?

Roman & Markus planen, eine Art Summe meiner Gesten, Inserate (Die Jeans des Buchverkäufers) und Gedichte zu veröffentlichen. Das ist gerade in meinem Sinn, weil "Menschenbilder" vom Komponisten Gandalf (Heinz Strobl), auf Ö1 um 14:05 war und da war PETER VARGA plötzlich in mir: Peter Varga war einige Jahre mit mir in der Volks- und Hauptschule gewesen, und was jetzt Roman und Markus mir zu liebe tun, tat, als ich Zehn Jahre alt war, Peter Varga damals für mich, Immer such ich mir Hilfe allerorts! Der Komponist Gandalf-Heinz Strobl ist Achtundfünfzig, wie ich! Herme Phettberg *5.10.1952/ Gandalf *4.12.1952! Mir klang Gandalfs Stimme so traut. Da dachte ich, also mein Es, an Peter Varga, was soll ich tun?

So, 21.8.11, 15:37.

Bitte bis ca. Die: 23:8:11: 10 Uhr:

Ein Viertel Kilo Zwetschken,
Eine Packung Heidelbeeren,
Eine Packung Ribsl,
4 Gold Delicious,
2 Kiwi,
2 Banaenen,
2 Birnen,
Einen Zeller,
Ein Brocoli,
1 Bund Jungzwiebel,
Ein Kolrabi,
7 Pfefferoni,
1 Grüner Paprika,
Eine Rote Weintraube.
Ein Halbes Kilo Karotten,
1 Halbes Kilo Mischgemüse,
1 Halbes Kilo Rote Rüben

M O N T A G :

22:8:11:

10:06:

Alles vergeht, aber Libyens-Revolutionenführer Muammar al-Gaddafi fuhr aus seinem Haus mit einem Panzer hinaus und schoss, oder war es wer anderer, der ihn nur darstellte?

Jedenfalls in seinem 40. Herrschaftsjahr scheint es mit seiner Macht zu Ende zu gehen.

In mir sind auch keine Ideen. Ich beginn sogar Öl-Musikprogramme mir anzuhören, denn die werden jeweils anmoderiert! Woche für Woche schrei ich um Hilfe in meinen Gestionsprotokollen aber wer liest schon Hilfeschreie in Flaschenposten. Es könnte sein, dass ich "Revolutionenführer Muammar al Gaddafi", seit ich Öl höre, zu hören bekam Nun sind alle alten, mir geläufigen Herrscher kaputt gegangen. Frauen sind kaum als Tyranninnen auf Öl zu hören. Frauen herrschen andersrum, Frauen FRAUSCHEN!

Noch zwei Träume: 1. In der Nacht von Fr. 20.8.11. auf Samstag träumte ich, dass ich gezeichnet mit einem Schubkarren fuhr. Und 2. In der Nacht von gestern auf heute träumte ich, dass ich als Kellner in einer Art Amtsmontur gesteckt wurde.

Soeben ruft mich Katalin an und flüsterte mir, dass Roman&Markus heute Geburtstag haben könnte!!! Alles Gute zum Geburtstag!!!

Heute um 12:30 hab ich Termin bei meiner Hausärztin, werde dorthin von Frau Göbel gebracht.

Mo, 22.8.11, 10:32.

Mo, 22.8.11, 15:58: Uijee-ujee Nun bin ich zurückgestuft und muss für Tabletten zahlen!

Ich lass Tag und Nacht die beiden einander gegenüber gelegenen Fenster offen und es zieht durch, aber zu wenig! Das erste mal spür ich Schweiss auf der Haut!

Ein mir unbekannter Herr Hannes Haider rief mich an, er läge gelähmt im Bett, sei depressiv und wüsse sich nicht zu helfen. Also gibt es ähnlich kaputte wie mich!

Es hilft ihn, wenn er mich ab und zu anrufen kann, sagt er.

Ich kann ihm nur unbekannterweise die Hand schütteln.

Heute bringt mich auch nichts hoch! NAC-HI wird noch kommen und ich kann ihn bitten meinen PD. Nr. 956 vor-zu-lesen. Frau Göbel hat ihn mir auch vorgelesen aber ich kann nicht genug von mir vorgelesen kriegen!

Wir waren bei der Hausärztin und sie teilte mir mit, dass ich nun zurückgestuft sei! Weil "Phettbergs Nette Leit Show" wiederholt werde!

Es kommt kein Elend auf einmal!

Zum ersten mal fällt mir der Name meiner langjährigen Hausärztin nicht ein!!!

Blut-Druck: 130/80.

Puls: 60.

Nächster Arzt-Termin: Mo: 19. September 2011 um 12 Uhr 30.

E.a.R.: Buchstabensuppe, Gemüsefleckerl, Grüner Salat, Bio-Joghurt.

Meine Wortkargheit spricht für sich!

Mo, 22.8.11, 16:22.

Mo, 22.8.11, 17:35: Jubel! McGoohan und seine Gattin sind aus dem Urlaub zurück. McGoohan twittert bereits, nur leider ist der Firma "Twitter" was Neues eingefallen und ich kann via Google nicht mehr lesen was!

Wir müssen einen Gegentrick uns ausdenken!

Denn es ist mir eine grosse Freude, wann ich rade-lesen kann, was ich aktuell schreib! Wie allen Narzissten machte es grosse Lust, sich im Spiegel zu reflektieren!

Mo, 22.8.11, 18:03.

D I E N S T A G :

Krieg ich eine Lungenentzündung? Ich schlaf nackt bei 2 gegenüberliegenden offenen Fenstern dann schwitz ich trotzdem dann zieh ich mich an und schliess das Küchenfenster und kann mich oft nicht richtig Leer-Räuspern!

Und in meiner Lunge rappelt es! Granulat-Tee hab ich getrunken, Gefrühstückt, Gekotet. Jetzt bin ich wieder ganz sicher, dass ich im Moment keine, keinen Notarzt anrufen werde.

Die Nachrichten wimmeln von Gaddafi und vom Erlass der Klage an Strauss-Kahn, dessen Anklage wurde aufgegeben, denn die "Vergewaltige" wurde zu oft beim Lügen erwischt! Jedenfalls sein Ruf, dass Strauss-Kahn als französischer Präsidentschaftskandidat antreten könnte, ist ruiniert!!!

Strauss-Kahn: Ein Muster, wie heute Intrigen gelingen!

Mein heutiger Traum behandelte die öst Zeitungslandschaft, wo an einem Samstag eine neue Art von Show in Wien entsteht, und darüber gross in allen Kulturseiten berichtet wird und "ich" hörte mich sagen, dass die Kronzeitung die Schönsten Männer in ihrem Photo zeigte!

Der Traum entstand davon, weil NAC-HI mir gestern am Abend von der Familie Dipl.Kfm. Strebl UND vom Windmühlteam wunderbare Photos brachte!!!

Und ich, quasi illegal, die Knie von Christian Dolesal schleckte! Ich hätte auch keinste Chance, als Bundespräsident gewählt zu werden, mit meiner Sex-Not!

Die heutige Sexnot, in aller Welt, war früher die Not, Brot-teilen zu lernen!

Pardon, liebes Horn von Afrika!!!

Heute hab ich keinen Termin bei Dr. Aschauer. Der Name der Hausärztin ist schon wieder in mir: Hausärztin Dr. Antoinette Biach!

Doch, doch, meine Lunge tut mir weh!

Die, 23.8.11, 05:54.

Die, 23.8.11, 11:44: Da ich schon "Visitenkarte" mit IBAN und SWIFT, samt herzlieben Sachwalter inne habe, erlaub ich alle meine Nothelfys anzubetteln, DANKE, Duhsab.

Heute hab ich 38 Euro für die Gemüse/ Obst-Lieferung bezahlt Ich leb über meine Verhältnisse!

Alles gespendete Geld geht, via www.jus.at auf mein Raiffeisenkonto DANKE.
E.a.R.: 23:8:11: Selleriecremesuppe, Geselchtes mit Linsen und Semmelknödel,
Ananas-Kompott.

Die, 23.8.11, 15:40: Das mit den einander gegenüberliegenden Fenstern werd
ich heute so lösen: Nach meinem 2. Lulu-Müssen, geh ich das Küchenfenster zu
machen. Damit hört das Durchziehen auf.

Wenn ich dann tot sein werde, kann ich nicht einmal so winzige Konzepte mir
erstellen.

Meine Finanz-Not kann ich mir vielleicht so lösen, dass ich nur alle 14 Tage
zur Akupunktur gehen und mir so Taxi-Geld ersparen!

Ebenso nur mehr alle 2 Wochen Gemüse und Obst mir kaufe!

Meine Tipperei wird immer dürftiger, was soll ich machen?

Die, 23.8.11, 15:31.

Die, 23.8.11, 18:00: Heute ist Loriot verstorben, was soll ich tun?

M I T T W O C H :

24:8:11:

05:58:

Soeben las ich das Gedicht, das McGoohan aus meinen Sommer-Ich-Sätzen "mir"
bastelte: ein Gedicht!

Lieber McGoohan bitte füge hier diese, "meine" Ich-Sätze ein!

Ich weiss weder den Namen des berühmten "Dichters" noch den (Frauen kamen im Traum gar nicht vor, fällt mir gerade ein.)

Ich aber war nie betrunken, hab nie geraucht, nie Drogen konsumiert, ich frass mich nur fest zum Krüppel!
ich achte ja darauf wohin ich "mache" und stelle mich immer zwischen Autos!

Ich alter Trottel muss in Doc Martens gehen und in kurzen Bluejeans... Jugendwahn total in mir.

Ich antwortete nur, wenn sie versaute Blue Jens tragen haben sie mich schon gewonnen

Ich beginne jetzt immer weniger fern zu sehen. Kein Medien interessiert mich mehr wirklich

Ich berühre meine Haut so gerne! sie ist glatt und verlockt mich ununterbrochen. Aber es macht niemand sonst freude, sie auch zu berühren.

Ich beschäftige mich mein ganzes Leben mit versaute Blue Jeans?

ich beschloss Mitglied der r.k. zu sein und nie auszutreten, Weil ich immer dort wo ich war bleibe!

Ich betrachte diesen landstrich im Moment als volle Wonne, wenn ich die Not der Welt vergleiche.

Ich betreibe nur Widerstand-analyse.

Ich bettele die ganze Zeit um einem S/m Sir.

Ich bettele jede nur denkbare sexuelle Sehnsucht durch.

Ich bettele um Jeansboys. Nächstes Jahr werd ich mich wieder melden.

Ich bewältige meine öden Zeiten mit Sehnsucht nach Sex!

Ich bild mir ein, dass die Gefahr nun NUN NUN NUN (!!!) erreicht ist!, wieder arrogant zu werden!

Ich bild mir ein, dass ich 2 Dinge ständig esse: Karotten und Kürbiskerne.

Ich bild mir im Moment ein, es wird ärger mit mir! Nun geh ich zur Hausärztin

ich bin ab Do. 10.3.11 bis Sa. 9. April in Lassnitzhöhe auf Therapie.

Ich bin auch ein kleines Kind.

Ich bin auch kein Fan des erschossenen bin Laden, aber

Ich bin auf das generelle Loch meines Seins drauf gekommen! Alle, die ich kennenlernte, waren li-iert. Hatten davon fetste Wunden.

Ich bin auf jedenfall heute, um 19:30 im Chinarestaurant, "Chinatown", Wien 8., Burggasse 67-69. Und flehe die, die mich verstehen, an...

Ich bin beruflich zu nichts nutze. Bin reinster Bio-Abfall!

Ich bin bettelarm und gleich zeitig krieg ich jede Woche 150 Taschengeld. Also bin ich stink reich.

Ich bin bettelarm. Das Essen aus dem Krankenhaus muss ein Vermögen kosten.

Ich bin der einzige, der vollkommen ohne Wunden davon kam! Von Geburt an bin ich Lebensunfähig.

Ich bin der liebe Goanix (garnichts).

Ich bin der Sadist meiner eigenen Selbst.

Ich bin der, der "NOCH NIE". Ich bin also die Vorvergangenheit zu dem "Ich werde sein, der ich sein werde.

Ich bin die Leere total. Halten Sie mich gefangen, Duhsuh? Morgen setzt sich das Spiel fort.

Ich bin doch eine ordentliche Sau. Ich gestehe! Allein eine Sau zu sein... Was soll ich nur tun?

Ich bin eben zwangsneurotisch mit 3 Schlaganfällen -ausgestattet? Was ist schon freiwillig? Was ist zwänglerisch?

Ich bin eigentlich tapfer: Hier wird alles protokolliert, was mich bewegt: Jeder Hauch wird protokolliert.

Ich bin ein Allesfresser.

Ich bin ein bekennendes Mitglied der antischwulen r.k. Kirche. Ich schäme mich.

Ich bin ein Einzelfänger ohne Träume. (bleibender Tippfehler für Einzelgänger)

Ich bin ein einziger Jammerl. > Absichtlicher Tippfehler!

Ich bin ein Fan von Marc Chagall.

Ich bin ein Langweiler. Trost find ich nur im Essen.

Ich bin ein Messi im Eigenem. Damit ja nichts von mir verloren geht.

Ich bin ein Musterbeispiel des Zwangsneurotikers.

Ich bin ein Räuber, wenn ich Leute mit meinen Texten belästige! Ein Sekundendieb!

Ich bin ein Schwächling total. Ein Leben ohne Li-ason! Ich fass es ja selbst nicht!

Ich bin ein ziemlicher Autist eigentlich

Ich bin eine fade Lektüre.

Ich bin eine integrierte Gesamt-Person. alles was auf www.phettberg.at steht, ist gleich gültig.

Ich bin eine satte Made, für nix in Betrieb.

Ich bin es gewohnt total allein zu leben. Und besser ging es mir noch nie wie Nun! Wächst die Not, wächst auch die Obsorge!

Ich bin extrem selten noch unter anderen Menschen.

Ich bin fest am Verzweifeln - ich komm nie mehr in eine andere Ordnung?!

ich bin froh, wenn mich der Wind nicht davonweht. Nun ist es soweit. Ich habe Angst vor Glatteis und Sturm.

Ich bin ganz vernarrt. Vollmond und Mai und der einzelgängerische Phettberg.

Ich bin ganz wirr. Ich bin eigentlich im Hirn nimmer in der Lage dem im Detail nachzugehen.

Ich bin geboren um zu sterben.

Ich bin gehirngewaschen, ortet mein Gehirn!

Ich bin gekommen, um zu bleiben.

Ich bin im Stress, ich muss nun zur Hausärztin und dann zum Zahnarzt.

Ich bin im Teufelskreis. Indem jeden Tag meine Mails aus sende, wirke ich wie normal.

Ich bin immer ganz allein. Gehe meine Wege allein, weine allein, Wixe allein

Ich bin immer zu Neumond am sexuellst Vernarrtesten. Der Mond ist mein Sir! Die Sonne tut meinen Augen nicht gut.

Ich bin in der Tat ein Ego-Scheusal.

Ich bin ja defacto auch nur ein Besserwisser. Ich hasse mich!

Ich bin ja der, der sich nie wäscht. Aber kein warmes Leitungswasser zum Trinken?

Ich bin ja nicht aus Jux und Tollerei schwul geworden... Es haben sich eh alle von mir entfernt.

Ich bin ja seit dem 23.Oktober 2006 bei Bewusstsein, und hab die ganze Zeit nichts anderes zu tun, als mich zu observieren.

Ich bin ja sowieso in mich verliebt. Für heute die letzte Meldung

Ich bin jetzt in der Schweiz bei der Familie von McGoohan.

Ich bin kein "Mesi" ich hab nur alle Zeitungen, ALLE, wo ich - wenn auch nur winzig, erwähnt wurde, bzw. bin.

Ich bin kein Fan von Gentechnikfreiheit.

Ich bin kein Menschenkenner.

Ich bin mein eigener Albtraum, klar.

Ich bin mein eigener Kerkermeister mit keiner Nachhaltigkeit.

Ich bin mein einziges Publikum. pflugack.

Ich bin mein Publikum und mein Akteur.

Ich bin meine Bühne und mein Publikum.

Ich bin meine eigene Gottheit, soviel bin ich mir wert!

Ich bin meine eigene Mafia, eingesperrt und von mir gefangen gehalten.

Ich bin meiner eigener Koch. So hab ich eine Funktion. Das kostet jedes mal mit Apfel oder Birne = ca. 5 Euro.

Ich bin neugierig, was ich im Kühlschranks habe.

Ich bin niedergeschlagen.

ich bin nirgendwo gern gesehen. Auf nichts freu ich mich.

ich bin noch immer in der PÜbertät. Fortgeschritten, was das Sterben betrifft.

ich bin nun Bettler.

Ich bin nun ein Fan der Vögel geworden, die Auto - Industrie hat sich so leise gemacht,

Ich bin nur ein theologisches Grossmaul

ich bin nur mehr als "der Brunzer" bekannt

Ich bin schon wieder von meiner Akupunktur zur zurück! Doch es war schwierigst wieder einmal ein Taxi zu bestellen!

Ich bin schwer zu handeln und ich werd immer weniger nachgefragt.

Ich bin Schwul und S/M - besessen. Und einzelgängerisch total.

ich bin so dankbar, dass ich noch irgendwie weiter kann.

Ich bin so einfach gemoppelt, ich brauch immer ein ein-ge-gott-e-tes Wort, das ich schon "mir" erlernt hab und schon fließt das Hirn!

Ich bin so exhibitionistisch veranlagt

ich bin so fest an heisses Trinkwasser gewöhnt. Und jetzt in grösster Hitze brauch ich besonders warmes Wasser.
Ich bin so nervös, dass, ich nicht einmal mehr weinen kann. Auch für das Weinen brauchst du Ruhe.
Ich bin so verliebt in mich!
Ich bin so verliebt. Ich voll Narr! Bräuchte ordentliche Dresche.
Ich bin so wenig in mir daheim, dass ich nun alle Kerle auffordere, mit ihre kaputten Blue-Jeans zu senden:
Phettberg 1060 Wien Fach 535
Ich bin ständig unter Beweisnot. Und hab ständig angst in ein Heim abgeschoben zu werden. Hilfe Hilfe Hilfe.
ich bin über glücklich wenn mit mir Kommunikation betrieben wird!
ich bin über -nervös und rette mich nun in mein Krankheitsbild.
Ich bin und war allein. Ein Scheiss-Leben, leb ich.
Ich bin und war immer überfordert in allem und immer...
ich bin un-er-träg-lich wenn ich mich anstrenge! Und ich hab mich fest angestrengt!
Ich bin unglücklich!
Ich bin verliebt in Gauda-Käse! Sonst hab ich ja nichts Orales.
Ich bin verzweifelt.
Ich bin voller Überraschungen. Wie ein kleines Kind krieg ich mich nicht ein.
Ich bin vollkommen Leer und gleichzeitig voll Erfüllt.
Ich bin von 12:45 jeden Samstag im Buffett der Barmherzigen Schwestern (Stumpergasse 13)
Ich bin von vor vor vor vor vor vor vor vor vor g e s t e r n
Ich bin wahrlich ein armer Narr. Lesen Sie www.phettberg.at und Sie haben ein Dokument des Selbstmitleids.
Ich bin wahrlich ein Scheiterhaufen, gestossen ins Fegefeuer und werde aus-ge-ge-fegt!
Ich bin wahrlich merkwürdig. Na gut, ich zumindest, merk mich mir.
ich bin wie dein Kater, der wenn er ein seelisches Problem hat, dir mitten auf den Teppich scheisst!
ich bin wirklich schwer kaputt.
Ich bin wirklich voll Weinigkeit.
Ich bin zu gutartig und zu schwachhirnig.
ich bin zu kaputt noch Detaillierteres zu vermelden.
Ich bin zu ungeduldig.
Ich bin, bild ich mir ein, gutmütiger oder gelassener geworden?
Ich bleibe dabei, das "Smart" bleibt meine polymorphe Heimat.
Ich brauch Bananen, Kiwis, Birnen und süsse Äpfel.
ich brauch das Lebensmittel "des Dabeiseins", sonst verhungere ich.
ich brauch eine Heimat. Nachdem Kein Sadist mit mir "Gläubiger" und "Schuldner" spielen mag.
Ich brauch wen, der mit mir klug redet und ich bin Hellwach!
Ich brauche dringend irgend eine ERLÖSUNG.
Ich brauche Funktion!
Ich bräuchte ein Nothelfy, Fachgebiet Botanik!
Ich bräuchte mehr Lebenszeit. Ich müsste jetzt erst 15 sein!
Ich brenne!
ich bring auch seltenst einen guten Satz zu wege.
Ich bringe das Geld in Schwung.
Ich bringe Mäuse um und schmeisse Pflanzen weg. Ich bin also durchaus ein schlechter Mensch.
Ich darf auf keinen Fall mehr so viel essen. Alarm total SOS.
Ich darf mich nicht mehr sehen lassen, je versteckter ich lebe, desto "gebildeter" werd ich in Erinnerung bleiben.
Ich darf mir nicht meine Tage, innerlich mit Wart - Wahnsinn kaputt ruinieren.
Ich darf nicht jammern zudem!
ich darf nicht nur faul daheim fressen und schlafen.
Ich darf nicht nur vom Essen berichten.
Ich darf nicht so nervös sein. Ist sicher für meinen Blutdruck nicht gut.
Ich darf nicht viel tippen, sonst wird der Computer zu warm
ich darf noch Leben!
Ich denk der Spiegel war der Beginn des Selbsterkennens. Ich bin der nie in Betracht gekommene. Nun ist alles zu spät.
Ich denke immer, wenn ich an Bluejeans denke, an die Hochwasserkatastrophe in Pakistan. Arche Noa - Bluejeans.
Ich der Sturste, mach alles falsch, ich weiss.
Ich der, der Nie Liierte erschwere die Situation noch dazu.
Ich durfte einen wunderschönen Nachmittag mit Sonne und höchst Intelligenten verbringen!
Ich durfte gestern, nach der Premiere von "Die Spam Oper" im Cafe des Schauspielhauses sitzen.
ich erfuhr, dass der ORF mit ANDY KNOLL für "Phettbergs Nette Leit Show bereits wirbt.
Ich erschrick ja auch wenn ich einen Buchstaben total vergrössert sehe. So nah sah ich dich noch nie, lieber Buchstabe
Ich ess wirlich zu viel, die Waage exakt mass es, ich wiege nun 71 Kilogramm!
Ich ess, was ich auch krieg, mit einem Löffel. Sonst kann ich nix mehr.
Ich fahr nur mehr von Krankenhäusern zu Apotheken.
Ich falle in die Kategorie "Pfleigestufe 2"
Ich fand halt lebenslang keine Heimat! Bin ich näher der Stubenfliege oder dem Menschen?
Ich fand immer einen Weg Geld zu verbrennen! Nun fress ich Gemüse, bestäubt mit Galgant!
Ich fand mir keine Heimat und bin nur mehr ein Karteifall!
Ich fass es ja selber nicht! Aber ich war keine Sekunde liiert.
Ich fass mich nicht! Alle Welt schweigt zu frieden, deut ich.
Ich find mich immer gut... Ich als einziges Publikum meiner...
Ich find nichts zum Publizieren, also nehm ich mich selbst rann!
Ich finde Keinen Kontent im Augenblick.
Ich flehe alle Lesys auf, mich anzurufen, wenn sie für mich Ideen hätten: 0043/676/777 28 50 von 07 bis 19 Uhr.
Ich frass mich voller sexueller Sehnsucht phett.

ich frass Tag und Nacht, was es nur zum Essen gab. Bis der Schlaganfall eintraf.
Ich fress unmenen von Zeller und Kürbiskernen. Meine Prostata ist gesund
Ich freu mich auf Grundsteingasse 12: Hannes Benedetto Pircher Buch: "DAS THEATER DES RITUS" 2oh.!
ich freu mich riesig, wenn ich nicht allein sein muss.
Ich freu mich sogar jetzt, ab morgen 8:00 in Lassnitzhöhe zu sein. Am besten aber wär, ich käme in ein Gefängnis.
Ich freu mich über jeden Besuch von 07:00 bis 19:00 Uhr. 0676/777 28 50 ist in der Hosentasche!
Ich freu mich wie ein Baby zu schlafen.
ich fürchte, McGoohan hat mein Twitteransuchen nicht gelesen
Ich geb jede Woche ca. 60 Euro für Gemüse aus und fahre Taxi wo es nur mehr als ein Kilometer hin dauert.
Ich geb jedes Geld für Taxis aus, die Pflegestufe reicht nicht für Taxis.
Ich geb nicht auf!
Ich gebe zu ich bin ein Wahnsinniger um Bluejeans! Jeder, der mir getragene Bluejeans schenken mag, macht mich geil!
Ich geh akupunktiert werden.
Ich geh jetzt in die Raiffeisenbank, denn ich hoff heute krieg ich wieder Geld. Alles nur zum Taxifahren und Lebensmittelkaufen.
Ich geh jetzt Karotten kaufen
Ich geh Knoblauch aus dem Weg, nicht weil ich dann nach Knoblauch stänke, sondern weil ich mich verkühlte.
Zähneputzen war nie mein Weg.
Ich geh zur Vorabendmesse (2. Adventsontag)
Ich gehör nirgendwo dazu, das ist meine Hölle!
ich gehörte immer zur Rätselrubrik.
Ich glaub das ist nun der Tiefpunkt meiner Protokolle.
Ich glaub, diese Schlafkur hat meinem Schleim gut getan?
Ich hab "mein" Mittagessen gekriegt: 22:5:11: Kümmelsuppe, Kalbfleisch in Wurzelsauce, Kuchen.
Ich hab absolut nichts g'scheites mehr zu sagen. Mein Gejammer kann ja überhaupt niemand mehr aushalten.
Ich hab alle Wäsche mir gewaschen, so dass ich frei nach Lassnitzhöhe fahren kann.
Ich hab als Vis a vis nur Karteien, die ich nicht lesen kann.
Ich hab also einen gemütlichen Nac-hittag vor mir!
Ich hab auch extrem viel gefressen gestern
Ich hab auf jeden fall um 13 Uhr die Hoffnung, dass ich um 13 Uhr abgeholt werden werde.
ich hab beschlossen, die Löchrigen Jeans Sobo's, erstmals mit blütenweissnen Unterhosen zu tragen
ich hab das Gefühl bei jeden Satz den ich schreib, gehörte (Konjunktiv) ein Fragezeichen danach.
Ich hab den Eindruck dass jede persönliche Kommunikation uns allen zu viel ist.
Ich hab die Homepage von www.atheistische-religionsgesellschaft.at noch nie besucht.
ich hab die letzten Tage schon so geweint und gelitten...
Ich hab eh schon alllllilles gestanden"
Ich hab ein Maden-Museum
Ich hab gefrühstückt! Das erste mal in meinem Leben, nahm ich Granatapfel zu mir. Der Granatapfel schmeckt genau die Mitte von Süß - Sauer.
Ich hab gottseidank genug im Kühlschrank, denn es wird vorhergesagt der Sturm dauert bis Dienstag.
Ich hab Herzstechen, seit ich die Tablettenumstellung nehm, drum nehm ich ab heute wieder die ("alte") Tabletten - Ordnung
Ich hab immer eine Ausrede parat.
Ich hab immer nur Angst und wie ein Tier halt ich mich versteckt. Doch längst sind alle um mich besorgt.
Ich hab immer nur auf "mich" geschaut und wurde Vielfrass. BIN ES.
Ich hab in der Küche nur eine funktioniere Steckdose. In diese Dose hab ich zur Zeit drei Geräte, die ich mir anstecken könnte:
ich hab in der Tat der Welt nichts mitzuteilen... Mittagessen: 27:1:11:
Ich hab in die Hose nun geschissen.
Ich hab ja auch nicht gelebt, und will noch leben.
Ich hab ja keine Themen mehr auf Lager! Meine Leere ist nur da, damit ich mir weh tue?
ich hab ja keinste Ahnung. Und sitz da und wüsste gern was über die Mondphasen.
Ich hab jedenfalls eine riesen wurst geschissen
Ich hab jetzt geträumt, mit dem kompletten Lachs im Leib.
Ich hab jetzt perfektest gefrühstückt, incl. Granulat-Tee, Tabletten, Kot, Globuli...
ich hab jetzt zwei intakte Festnetzapparate
Ich hab kein Herzstechen mehr.
Ich hab keine Apotheose inne.
Ich hab keinen Content
Ich hab keinen mit mir redenden Menschen.
Ich hab keinen Mut mehr, wo anzurufen.
Ich hab mein Handy irrtümllich aus-schaltete! Ich will unbedingt bei der unbekanntnen Hotel-Aktion mitmachen!
Ich hab mich müde geschrieben und geh Granulat-Tee trinken...
Ich hab mich nimmer im Griff? Und alles Geld ist fast schon aus für Taxis.
Ich hab mich schon immer überfordert! Das bleibt so! Wenn die Not am grössten ist, kommt von irgendwo ein Lichtlein her.
Ich hab mich schon so lang nicht abwiegen lassen. Aber ich spür. dass ich viel zu viel mich erneut fett gefressen habe.
Ich hab mir meine Falle selbst errichtet.
Ich hab nicht einmal mehr die Redekraft, jemand von meiner Psychologischen Not, im Detail zu erzählen.
Ich hab nie auch nur ein Produkt in einem Supermarkt mir gestohlen.
Ich hab nie geraucht, doch Die Beobachtung, wenn einer Raucht nimmt mich sofort in Betrieb. Wenn der Beobachtete Jeans anhat.
Ich hab nie NIE mit spielen dürfen, ich Vollnorr!
Ich hab nie wen gekriegt, der sich mit mir li-ierte.

Ich kann auf meinen Telefonen nur abheben und live "Hallo" sagen.
Ich kann einfach dem Nikolo-Kramput-Osterhassern-Gott nimmer denken.
Ich kann es nicht fassen, dass ich glücklich bin.
Ich kann es nicht fassen, was Börsen anstellen.
Ich kann gar nicht genug bereuen ob meiner Fehler. Nun aber muss ich wieder den "Obergscheiten" spielen.
Ich kann gar nicht genug von mir selbst riechen. Aber, scheint's niemand sonst riecht mich gern?
Ich kann keinerlei Buch mehr lesen, aber "Das schreiben und das Lesen, war nie mein Fach gewesen"
Ich kann keinerlei Medium mehr handhaben. Nur Schlafen ist das einzige Medium das ich handhaben kann.
Ich kann mich nicht erinnern, dass ich so oft Hühneraugenschmerz gehabt hätte
Ich kann mich nicht genug hassen darob! Nu eines will ich mir erhalten, in der Wohnung residieren weiter dürfen.
Ich kann mich nicht mehr richtig ausdrücken und alle halten mich für einen alten sturen narren.
Ich kann mich nur erinnern dass die Träume heute nicht "elegant" waren, sondern "gewöhnlich"
Ich kann mir absolut nicht vorstellen, wie fixe li-ierungen gelingen. Innige "Lieben", innige Zerstrittenheiten.
Ich kann nicht einmal genau raten woher der Geruch kommt.
Ich kann nicht mit Garantie träumen.
Ich kann nicht nur immer schlafen, obwohl nach nichts anderem mir mehr ist eigentlich.
Ich kann nicht reden und niemand glaubt mir, was ich radebreche. Ja, ja alles Phettbergsche Übertreibung, Phettbergsche Sturheit.
Ich kann nicht träumen, nur noch weinen!
ich kann nichts anderes, als live zugrunde gehen!
Ich kann nimmer! Wie bring ich mich wieder ins Leben hinein? Ich hasse mich, mit jedem Satz, den ich ich zentriert mit "ich" beginne!
Ich kann nur "allen" empfehlen, statt Fernsehen: schlafen!
Ich kann nur Erschweigen! Und ich twitterte meine 12 Tages-Tabletten und 40 Wochen-Tropfen aus.
Ich kann nur erzählen, was es heute mittags gab: Backerbsen-suppe, Rindsnatur mit Grünem Salat Und zum Dessert nahm ich mir "Cox Orange"
Ich kann nur hoffen, dass Meine Adresse www.phettberg.at ein bisschen erhaltener bleibt als ich.
Ich kann nur mehr als GESPENST überwassern, Duhsüb. Die drei Schlaganfälle krönen das Ganze.
Ich kann nur mehr eine art Notiz über meine Tages-Verläufe notieren! Ja gut es dokumentiert meinen "wahren" Zustand.
ich kann nur mehr flehen und winseln...
Ich kann nur mit mir selbst diskutieren.
Ich kann nur Radebrechen.
ich kann nur RE-AGIEREN. Ich kann nicht A-Gieren.
Ich kann nur schlafen und hoffen. Aber ich träum auch NIE von Bluejeans.
Ich kann nur Schwachsinn mehr schreiben, was soll ich nur tun?
Ich kann nur schweigend versterben.
Ich kann nur spielen! Aber alle wissen das längst und hüten sich.
ich kann ordentlich faul sein!
Ich kann ruhig alles aufessen.
ich kann schreien so laut ich will: "Bitte helfen Sie mir, über den Zebrastreifen", Männer überhören mich. Aber Frauen helfen!
Ich kann sogar die Twittersätze so schwer entziffern. Oft sitz ich eine halbe Stunde vor einem komplizierten Wort.
ich kann um 20 Uhr dann Hannes Benedetto um Geld anbetteln für morgen zu Dr. Aschauer.
Ich kann und kann's nicht und nicht glauben oder fassen. Ich werde sterben ohne Hoffnung.
Ich kann wirklich nun nur noch blind tippen.
Ich kann zwar nichts mehr nachlesen, aber ich bin "befriedigt", wenn ich jeden Tag meine Notizen festhalte. Wozu / Warum, was weiss ich?
Ich kann zwar wunderbar schlafen aber nicht Eregerien und Ejakulier nimmer? War das die Auswechslung der beiden Tabletten?
Ich komm ja zu gar nichts mehr, vor lauter Protokolliererei.
Ich komm mir auch, wie in einer Biolösung alleine vor. + Alle Eingänge = zu.
Ich komm mir vor, wie ein inwändig Eingesperfter.
Ich komm mir vor, wie einer, der im Ozean gelandet ist, mit nur dem Computer an Bord.
Ich komm nicht dahinter, wann ich, und wann ich nicht träum!
Ich komm nie heraus aus dem Baby-Alter. Und meine Eltern sind längst verstorben. Allein in Wien und voller Regen.
Ich komm völlig ohne Fernsehen nun aus.
Ich könnt mich selbst in den Arsch beißen, wenn ich nervig bin!
ich könnte morgen Sterben und würde nichts versäumen
Ich könnte Nudeln jeden Tag essen.
ich krebse wieder ganz allein herum.
Ich krieg mich nicht in die Reihe. Es zeichnet sich absolut nichts Konzeptives in mir mehr ab.
Ich langweile mich total.
Ich lasse Mäuse umbringen.
Ich leb all mein Leben ohne Wissen dahin.
Ich leb ein ganz gewöhnliches leben.
Ich leb ja wahrlich im reinen Garnichts. Solche 3 höllisch leeren Tage hab ich schon oft zu-ge-bracht.
Ich leb nicht mehr angenehm seit dem Frittier - Gestank.
Ich leb von der Sozialhilfe und throne wie eine Made im Speck.
Ich leb, wie der Kaiser von China. Nun scheint wieder die Sonne und es ist in Wien wacherlwarm.
Ich lebe allein und warte dass eines meiner vier Telefonapparate klingelt. Aber es klingelt fast nie.
Ich lebe als "König der Einzelgängys isoliert
ich lebe eh bereits edelst von "Sozialhilfe" und "Sachwalterschaft". Aus diesem Phettberg-Grab komm ich nimmer raus?
Ich lebe nur mehr dank Tabletten.

Ich lebe paradiesisch mit den anti-depressiva "cipralex 10"
ich lebe überhaupt von grossen & zufällig aufgeschnappten Worten, die ich irgendwann und irgendwo aufschnappte.
Ich lebe voll kommen nackt und warte. Die Jahre vergehen so schnell...
Ich leg mich wieder hin und schlaf weiter. Ich melde mich nach dem Frühstück wieder.
ich les nur "google" und geb ein: "Twitter und Phettberg". Und das ist die einzige Lektüre, die ich treibe.
Ich les nur meine eigenen Twittersätze. Und diskutier dann mit mir, was ich da gerade austwitterte.
ich mach auch viel EXTREM viele Tippfehler. Wenn ich ausholen mag zu "philosophieren", verdriesst mir sehr bald die Unmenge von Tippfehler
Ich mach es so: ich schlafe mich bis 22:30 aus und fahr dann mit dem 57A zum Smart, es mag regnen, ich werde ins Smart gehen.
Ich mach mich selbst zum Vollidioten.
Ich mach mich total lächerlich, ich weiss. Aber mein Ess will es.
Ich mach zu wenig Bewegung und weiss mir nicht zu helfen, allein...
Ich meld mich nur mehr einmal vor der Reise nach Zürich. Ich kann nichts mehr ich bin niemand mehr.
Ich melde mich erst wieder nach dem Mittagessen. Das heisst, ich melde mich heute nur noch einmal.
Ich melde mich erst wieder nach dem Mittags-schläfchen Morgen hilft mir Roman zum Flugzeug.
Ich melde mich heute nimmer.
Ich melde mich heute nimmer. Ich hab mein Handy zum Reden den ganzen Tag offen.
Ich melde mich heute nur mehr, wenn mir was auffällt.
Ich melde mich nach dem Mittags-schläfchen.
Ich merk mir ja keinen Namen und keinen Begriff
Ich mit mir. Les meistens den letzten Twittersatz und weine mein Konzert dazu. Selbstmitleid - Der Beginn des Sozialsseins.
Ich möchte wieder den Magen zum morgen schön knurren hören.
Ich müsste dringend in ein Fitnessstudio täglich! Mein Bauch ist aufgebläht, wie irr.
Ich müsste ja nicht zu gestionieren aufhören, So lange ich Tage durchleb, durchleb ich ja auch Gestionsprotokolle (im Hirn).
Ich muss also aufhören, bevor ich anfangen.
Ich muss aufhören zu tippen, die Sonne scheint mir zusehr ins Gesicht!
Ich muss endlich aufhören, von Märchen prinzen in versauten Bluejeans zu träumen
Ich muss endlich mich davon trennen, dass ICH was BESONDERES wäre, niemand ist was besonderes oder Alle sind es!
ich muss heute um 15 Uhr zum Salon Irene gehen! Da will ich auch Trinkgeld geben! So was "gehört" zu meiner Heimat!
Ich muss mehr schweigen.
Ich muss mich jetzt bereits auf's Magern einstellen! Wenn ich das erste Magen-Knurren höre!!! Halt dannnnnnnn
ich muss mich Rationalisieren.
Ich muss mich wieder einmal wiegen lassen, ich weiss nicht, nehm ich zu, nehm ich ab? Bleib ich auf 72 Kilo?
ich MUSS Spuren hinterlassen.
Ich muss wieder normal zu essen beginnen. Hilfe!
Ich nach milloioebeb tipüfehler.
Ich nehm mir ja gottseidank Gemüse, was nur geht zu mir. Damit ich bei Kräften Bleibe.
Ich plane eine Birne zum Dessert.
Ich reagier eh auf jeden Hauch von Interesse ob meiner. Aber es "haucht" sich nichts.
Ich reagiere re-A-GIERE!!!
Ich riech mich so gern.
Ich ruf um Hilfe, aber es gibt kein Zeichen von irgend einer Seite. Also tu ich so weiter...
Ich rufe alle followys auf, aber es melden sich am Telefon NULL
Ich rutsche immer tiefer runter. Hilfe!
Ich sah mich heute im Traum höchstpersönlichst selbst!
Ich sah mir so oft es nur ging den Kinofilm "If" an. Mit den Prügelstrafen. Wau war das nach meinem Geschmack.
ich sass ass voller Gier 2 Nachspeisen: Ein Blue-Orange - Apfel und eine ganze Rippe schwarzem Schokolade.
Ich schaff es auch nicht an eine Gottheit zu glauben
Ich schäme mich ob meiner schwachsinnigen Texte. Aber die Alternative wäre: Heim - Und vor sowas hab ich panische Angst.
Ich schau doch noch recht "gustiös" aus? Benützt mich herzliebe Sadisten!
Ich schlaf leicht und träum viel.
Ich schlafe und mache viel zu wenig Bewegung. Allein macht mir nichts Spass.
ich schlage Öl für den Oskar vor. So wie Obama den Nobelpreis kriegte.
Ich schnapp was auf und falle hinein.
Ich schreib ärger als ein Pfaff! Mea Culpa!
Ich schreib da her und kann wenige Minuten später weder im Hirn noch auf der Schreibfläche lesen, was ich ausdrücken wollte.
Ich schreib ja eh jeden Tag aktuell frisch.
ich schrie, wenn ich in ein Heim wirklich müsste...
Ich schwimme förmlich im Glück! Höchst - Gefahr! So wie es einem Schaudert vor Angst, tut es das auch in Glück.
Ich schwöre ich wähle trotzdem "Grün"
Ich selbst kann nicht lesen, was ich da schreibe. Es ist alles im Hirn, so verbleibe ich allein und komm in kein Heim. Haha!
ich sitz allein da und niemand weiss mir weiter. Aber ich kann un-möglich nur schlafen.
Ich sitz allein in meiner Wohnung und alle, alle Twittys schreien stumm.
Ich sitz da allein und das einzige, das ich hab ist mein Gross-bild-schirm-Computer.
Ich sitz vorm neuen bdschirm und tippp voller gehler und lebne noch und jubele;
Ich speichere, bevor ich wieder abstürz.
ich spiel mich auf, wie ein Grossfürst!
Ich spielte so lange mit einem dannnnnnn wirklichem Leben.
Ich stand im elterlichen Schlafzimmer im Traum und sagte zur Mama, "Ich langweile mich." Was soll ich nur machen?

Ich staune über mich selbst, mit wie Wenigem ich meinen Tag bewältige. Ja, wenn's das Schlafen nicht gäb!
Ich strafe mich wieder lügen. Immer von 11 bis 12 ist die spannende Sendung "Pressestunde" das muss ich sehen!
Ich such die 4. Steigerungsstufe von Zwangsneurose???

Ich tipp mir alles von der Leber.
Ich tippe hier wahrlich umsonstest (3. Steigerungs-stufe)
Ich Tippe voll Inbrunst, dass kann ich Ihnen schreiben, Duhsub. Vermutlich gehen 90 % meiner sexuellen Tagesengerie drauf!

Ich trag das T-Shirt vom Kremser Donaufestival (gescheiterte Revolutionen).
ich träum erst richtig seit ich die Antidepressions-tabletten nehme.
Ich träumte heute vom Kafe-Haus. Wo ich nie hin gehe. Mein "Caféhaus" ist mein Schlafen.
ich träumte heute von einem schwulen Würstlstand, der mir keine Krakauerwürstel geben wollte!
Ich träumte von einem Vollgeräumten Ramschladen.
Ich träumte von einer art Twitter maschine mit Multi-Contenz?
Ich träumte von lauter gezeichneten, Kahlköpfigen Gesichtern, die mit grösster Mühe ihren viel zu knappen Hut balancierten.

Ich träumte, dass ich in Nordirland wählen würde!
Ich trete nicht aus, obwohl ich weiss, es gibt keine Gottheit.
Ich tu ja was nur geht, am Leben bleiben zu wollen!
Ich über forderte mich eh schon immer. Ich weiss es! Nun steh ich da und Sie wissen es auch, Duhsub. Aber es gibt keinen Ausweg.

Ich überfordere mich generell.
Ich verbrachte mein Leben voll Angst. Wohin wird das führen, klar ins Armengrab.
Ich verfolge nur meine Struktur.
Ich vermute, dass es für alle zu schwer ist mich auszuhalten, nur mehr "professionell" Ausgebildete halten mich aus.

Ich versteh es sehr gut, dass um mich herum Schweigen ist, ich habe totalste Narrenfreiheit!
Ich verstehe die Mäuse sehr gut! Aber ich bin es nicht, der selbe meine Wallnüsse, Kürbiskerne und Backerbsen schmaust!

Ich verstummte und denk nun nach und hab dagegen kein Wort zu sagen, Ich, der Grossmaul! Der Mann hat recht!
Ich versuche jeden Satz, in der Kürze des Twitterreglements zu zwängen, Jedenfalls ich vermag wieder zu schreiben! Ich hab eh nix zu sagen
Ich verurteilte mich zur totalen Isolation.
ich verzettelte mich. Zurück zu "Gott". Wer ist der Gläubige? Der Schuldner oder der Geber? Wer gibt, wem, was?
Ich verzweifelte an der Erziehung meiner Eltern.
Ich wag auch niemanden mehr anzurufen.

Ich wag nirgendwo um Hilfe weinen. Es endet schlimm um mich???

Ich wage mich nicht auf die Strasse hinaus, ich könnte aus rutschen.
Ich wähle bei der Wien -Wahl am 10. Oktober 2010 Grün. Obwohl ich rot genauso könnte.
Ich war auch eine Sekunde im Geschehen, als ich "Anhob" ein Star zu werden. Zack und war wieder Vorbei.
Ich war bei allen Paraden sonst immer mit dem Fiaker und nun ist es nimmer erlaubt mit dem Fiaker zu fahren
Ich war immer viel zu faul was für meinen Körper zu tun
Ich war immer voll Gier
Ich war immer zu faul was im Detail zu suchen.
Ich war ja wahn sinnig auf religiöse Bücher! Wo ich dann oft nur eine Seite gelesen hab davon...
Ich war mein ganzes leben lang und nur brav.
Ich war mein Leben lang ein Schläfer total.
Ich war nie Täter und nie Opfer.
Ich war nur mein leben lang not-geil.
Ich war schon immer Eigen.
Ich war schon immer ein "Spätentwickler"
ich war schon Zwangsneurotiker und wollte alle "meine" Bücher nummerieren, lesen war nicht so wichtig, NUMMERIEREN!

Ich war und bin ein Angeber.
Ich war zu allem zu dumm.
Ich war zu allem zu faul und leb nun wie ein Gott in Frankreich!
Ich war zu schüchtern.
Ich war zwar nie liiert, aber ich hab jetzt einen Kranz von traum Nothelfys!
Ich wäre auch so gerne Priester geworden, und hätte meine Hausärztin beklagt, dass es nimmer geht.
ich wäre gerne "Neurologe" geworden.
ich warte ja nur auf den ZUFALL, dass ein mal ein Sadist auf taucht.
Ich wein so leicht und ich schlaf so leicht!
ich weiss am Ende aller nixest! Das mit dem S/M ist es aber! Männer Herrschen gerne Frauen dirigieren gerne!
Ich weiss den Grund nicht. aber ich kann nur mehr weinen. Es ist klarerweise "Selbstmitleid" Was soll ich tun?
Ich weiss die Meisten werden denken so eine Vollidiotie! Ein Leben - Ein Thema. Was soll ich dagegen sagen? Es ist was es ist!
Ich weiss gar nichts! Jammer ohne Ende.
Ich weiss gar nichts. Unbeschreiblich, was ich im Nichts herumlebe.
Ich weiss genau, ich hab zu wenig Bewegung gemacht!
Ich weiss ja kein Thema mir mehr zu finden.
Ich weiss mir nimmer zu helfen.
Ich weiss nimmer, was ich schreiben will.
Ich weiss noch gar nichts.
Ich weiss nun exakt, was die antidepressions-Tabletten vermögen: Sie treiben einem in den Grössenwahn!
Ich weiss nun, dass ich kein "Brom" in die Suppe krieg: Ich träumte von fliegenden jungen Kaplänen!
Ich weiss und finde keinen Ausweg. Insonah (-fern) bin ich a-sozial.
Ich weiss wie immer nicht, warum ich weine. Diese vollkommene Isolation.

Ich weiss, am wenigsten falle ich Euch auf die Nerven, wenn ich schweigsam sitze. Aber ich hab das nie richtig zu leben gelernt.

Ich weiss, es gibt kein ewiges Leben, es gibt keinen "Gott" Ich plane halt nur 107 zu werden. Bin erst 57 3/4!

Ich weiss, es gibt keinen "Gott", aber die soziale Idee, Jesu, die gibt es!

Ich weiss, in mir steckt auch FASCHISMUS Mea Culpa.

Ich werd immer weinerlicher. Wird immer schlimmer ob meiner? droht mir ein Heim? SOS!

Ich werde allein gelassen mit 12 Tabletten am Tag. Ich hab auch alles getan um allein zu leben.

Ich werde am Sa: 6:6:10 in der Musikgruppe Biomüll gebraucht! Ich jubele!

Ich werde angehört und das allein erfüllt "mich".

ich werde die folgenden Tage als "Sebastian" im der Musikuniversität und in Kamelhaarmantel mit grauem Schal schwitzen.

Ich werde halt allein an meinen Computer sitzen gelassen und McGoohan liest, was ich tippe. Das Einzige was ich physisch kann, ist essen.

ICH WERDE IMMER LANGSAMER!!! Was soll ich nur tun?

ich werde jeden Tag nur eine Scheibe Vollkornbrot essen und ein Stück Obst!

ich werde mich noch ordentlich quälen mit meiner Langeweile.

Ich werde noch eingeliefert werden als Religionsfanatiker!

Ich werde noch zum Österreich-fanatiker. Spätestens jetzt, müsste mich die Redaktion des "Falter" hinaus-schmeissen.

Ich werde nur in Erinnerung bleiben, als der, der immer Jammerte.

Ich werde richtig Menschenschiarch (scheu)!

Ich wett, es wird heute niemand mehr anrufen

Ich will allein leben und will meine Wege gehen.

Ich will einfach dass Heinz Fischer viele Stimmen bekommt. Und ich will dass die FPÖ eine Niederlage kriegt.

Ich will erzählen, dass ich von der "Lindenstrasse" Fernseh-Serie träumte.

Ich will halt nur Lebenszeichen setzen. Der weil ist alles nur eine Hilferuf!

Ich will immer alles und SOFORT aufeinmal und krieg darum dann GARNICHTS. Ich bin wirklich ein Vollnarr.

Ich will in Freiheit zu ende leben, Duhsüb.

ich will ja nur Bettelfreiheit für Sex

ich will nur die Rosinen immer.

Ich will nur lieb sein, aber es gelingt mir so wenig. Dann bereue ich jeden lauten, nervösen Ton!

ich will Spuren hinterlassen.

Ich will von niemandem was und niemand will von mir was, aber ist das der Beginn? Diese Stille?

ich will zu den Bestandteilen der Caritas bzw. der Diakonie der Kirchen den Bereich der Sexnot eingliedern.

Ich will, aber ich mach mir zu viele Tippfehler. Es fließt kein Strom vom Nirgendwo ins Nirgendwo.

ich will, obwohl alles Erbärmlich ist, was ich von mir geb, will, dass alles unbedingt "ewig" erhalten bleibt.

Ich wollt jetzt eigentlich vorjammern, dass ich nur mit Maschinen li-iert bin! Doch nun ist ALLES anders!

ich wollte "meinen" WEG WEITERGEHEN nun steh ich ganz auf Ebene MINUS Null. Und nix geht mehr.

ich wollte ein bissl IRGENDWO dabei sein. Irgendwo!

Ich würde auch gern einmal Ziegenmilch probieren.

Ich würde McGoohan vorschlagen, diesen Satz "katholisch" (weltweit) auszutwittern

Ich würde sagen, ich bin eine art "Talismann" für Leute die einen noch kaputteren Typen gerne um sich haben?

Ich würde so gerne an eine Gottheit glauben.

Ich würde so gerne ewig leben. D.h. Alles wirklich leben dann.

Ich würde so gerne knien dürfen.

Ich würde so sagen: Es gibt drei Stufen des Annäherns: Erstens: Anrufen, Zweitens Herkommen, Drittens Berühren lassen!

Ich würde vorschlagen dass das Wort "Wahrheit" nun in der Mehrz-ahl-form verwendet werden dürfte. Wahrheiten ist das wahre Wort!

Ich wurde bettelarm geboren, nichts dazu gelernt und unli-iert geblieben. Ich bin ein schwarzes Nichts, schon immer.

Ich wurde nie überrascht wirklich in meinem ganzen Leben lang!

Ich, der Bettelarme, halb-gelähmte und halb-Blinde. Ich sitz allein mit meinen Grossen Computer da

Ich, der Voll-Idiot aus Unternalb, der blad ist, wie nur was, zwingt die Leut nun, Blue-Jeans zum "Empfang" bei mir, sich anzukleiden!

Ich, nunige und wirkliche Schaufensterpuppe, benötige zu allem einen Person, die mich mobilisiert. 0043/1/676/777 28 50. !

Ich, Pubertant total, bin natürlich besessen, wenn ich einen Blue Jeans Typen sähe---

Ideen sind im Moment nicht in mir.

Merkwürdig wie ich all meine, ewigen, Un-Li-Ier-Ten Jahre herum irrte!

Als Kind war ich im Versuch, das Kind Löscher Resi und dann die Nachbarkinder Toni&Vroni deren Haus nun ein Bestandteil des Umgebauten Hauses vom Theo wurde und deren Mutter ich einmal in der Strassenbahnlinie 157 traf.

Dann, als ich mit den Eltern zu Unternalb Nr. 165 umsiedelte, war die Tochter der Unternalber Hebamme, Frau Schnabl, mein nächstgelegenes,

gleichaltriges Nachbarkind!

Dann taucht schon die Erinnerung an den Peter Varga im Hirn auf. Und da will ich im Moment an-docken: Alles was jetzt folgt, will dokumentieren, dass ich immer mir alles für "EWIG" baute. Nie hab ich was von mir aus beendet! Ich glaub, ich kann gar nichts, beenden!!!

IMMER BETTELE ich defakto um LI-AI-SON!!!

Roman&Markus, McGoohan und seine Gattin, alles immer für ewig! Kaum kann ich wen oder was gut riechen, beginn ich diese Betteleien!

Verfolgen sie unter diesem Prätext: www.phettberg.at, wie ich verzweifelt Li-Isier-Ung erbettele, Duhsuh!

Mi, 24.8.11, 06:30.

Mi, 24.8.11, 11:01: Diametraler, als Du, McGoohan, und ich, ist das Aufwachsen nicht vorstellbar? Das würd ich gerne mir filmisch dokumentieren! Hast Du, als Kind nie geweint, dass du sterben wirst und dann ewig tot sein musst? Mir wurde dies erspart, von der r.k., bäuerischen Aufzucht! Ich wein noch jetzt, dass ich weiss, kein Gotty um mich zu haben!

Lebenslange Un-Li-Iert-Heit und kein Gotty!!! Nur mein "Ich" um mich!

Mi, 24.8.11, 11:18.

Mi, 24.8.11, 15:07: In der Tat, "ich" beginne mein Versterben einzudenken, Öl: "Von Eins bis Zwei" war heute Musik eines lebenden Russischen Komponisten, (ich hab mir nur seinen Vornamen gemerkt: "VALERIAN") der auch viele Bücher in mehreren Sprachen schrieb. Er spielt seine Werke zudem selbst, in den Salzburger Festspielen, seine Werke spielt!!! Ich kann nur aufgeben, wo ich meinen Namen überhaupt erwähne! H.P. gib auf!!!, der Mann komponiert, spielt mehrere Instrumente in aller Welt, dichtet Texte und lebt!

E.a.R.: 24:8:11: Buchstabensuppe, Gebackener Seelachs, Kartoffeln, Kuchen!

Ich geb mich auf!

Mi, 24.8.11, 15:25.

D O N N E R S T A G :

25:8:11:

08:25: Wie schon oft behauptet: Wo denkst du hin, ich denk nicht daran aufzugeben! Ich bin nur ein radegebrochenes Grossmaul!

Hör nur einmal, was ich heute zu jammern mir vermelde: Um ca. Do: 25:8:11: 00:50 war ich zum zweiten mal Lulu aber es zeigte sich kein Lufthauch, also liess ich beide, einander gegenüberliegenden Fenster offen. Und legte mich wieder nieder, ich hatte mein Bett-Radio eingeschaltet und das Nachtkastl-Licht liess ich brennen. Es muss za. 2 Minuten vor 01:00 gewesen sein, da gab es in Gumpendorf einen festen Stromausfall. So dass ich plötzlich gar nichts mehr sah. Fast blind, konnte ich nicht einmal meinen Festnetzapparat bedienen, dass ich die Notruf-Nummer "120" einzutippen gewusst hätte! So lang kann ich mich an keinen Stromausfall erinnern. Bis es ca. 03:00 war und es morgenzudämmern begann Da sah ich ein bissl was und wagte mich ans Küchenfenster, um das zu schliessen, Denn mein Körper schwitzte ordentlich und es begann doch ein bissl durchzuziehen, mein Körper war komplett nackt! Und ich konnte die Apparatur des Telefonapparats nun doch anrufen, "120"

Da gelang es mir, wen zu hören und der sagte: "worüber möchten sie mit mir plaudern?" Ja ich radebreche so arg, dass alle glauben ich sei betrunken. Aber es gelang mir, den Stromausfall zu formulieren und in einigen Minuten hatte ich Strom und schlief wieder bis zu meinem Frühstück. Den Frühgranulat-Tee hatte ich ja schon um ca. 0:050 getrunken. Also kurz vorm Stromausfall!

Es war ja auch mein Gestionsprotokoll ausgefallen gewesen.
Eine arge Nacht, aber sie beweist, ich will LEBEN!

Do, 25.8.11, 08:56.

Do, 25.8.11, 11:29: E.a.R.: 25:8:11: Rahmsuppe, Gekochtes Rindfleisch mit Karotten & Erbsen und Röstinchen, KUCHENSCHNITTE.

Heute war Frau Fichtner mit mir Gassi-gassi und duschte mich!

Roman wird mir mein Radio wieder einstellen, denn selbst beim kleinsten Stromausfall gibt mein Super-Radio den Geist auf. Ich halt mich in meiner Struktur fest, Morgen geht Frau Fichter mit mir einkaufen zum Bipa und Billa! Und nun werde ich zeigen, wie ich sparen kann: Ich geh nur alle vierzehn Tage zur Akupunktur und kauf mir auch nur einmal pro Vierzehntage eine Wochenlieferung vom Gemüsemlch!

Botschaft an alle "meine" Nothelfys: Helft zu erst dem Horn von Afrika, dann weiteren 777 anderen Notfällen und dann erst mir! Do, 25.8.11, 11:45.

Lieber McGoonan Mael Millautz gelang es dieses Protokoll auf zu stöbern,
Bitte bastele dies Zeitgercht ein - Danke

F R E I T A G :

26:8:11:

02:43:

Wie wohl, eine Nacht mit Stromanschluss! Sofort dankte es mir meine Traumzentrale mit einer trauhaften Weste, die ich mir in Hamburg kaufte! Hamburg ist überhaupt die Stadt meines "Wunsch-Onkels" Harry Rowohlt. Ich bild mir halt ein, der Traum bastelte sich NAC-HI's Vorschlag mir einen tragbaren Rollstuhl zu "erschöpfen". Die traum Weste sass mir millimeter genau, wie eben ein wetterfester Rollstuhl. Hat wer "meiner" 4000 Followys einen gebrauchten Rollstuhl für mich??? NAC-HI würde ihn tragen und ich darinnen sitzen! NAC-HI hatte mir schon einen Sommer-Duchent gestiftet, die ich nun schon den dritten Sommer handhaben kann! Du musst dir aus der Sommer-Decke, einen Schlafsack basteln, so hat sich vermutlich der Traum von der Hamburger Weste gebaut!

Fr: 26:8:11: 03:07.

F R E I T A G :

26:8:11:

09:15: Bild ich mir das nur ein, dass ich um ca. 02:50 das Küchenfenster schloss und protokollierte, dass ich einen wunderbaren Traum vom Kauf einer neuen Weste in Hamburg hatte? Und protokollierte, dass NAC-HI mir den Vorschlag machte, meine Followys um einen gebrauchten Rollstuhl anzubetteln? NAC-HI würd denn Rollstuhl tragen und mich dann in alle Himmelsrichtungen, mit dem Auto hinbringen, DAS IST MIR SPURLOS VERSCHWUNDEN???

Jedenfalls, die erträumte Weste war ein Gedicht. Defacto ist ja ein Rollstuhl auch eine Weste.

Im Morgenjournal (26:8:11) war ein Bericht über ein ganzes Reportage-Buch von Thomas Glavinic, "Unterwegs im Dienst des Herrn". Kein Roman, sondern Tatsache! Das Buch würd ich mir kaufen, wenn ich noch lesen könnte! Fr, 26.8.11, 09:32.

Fr, 26.8.11, 11:00: Frau Fichtner war mit mir bei Bipa und Bila einkaufen, Frau Fichtner hat eine grosse Routine, Alle Achtung!!!

Du musst endlich aufhören, wie wenn du der erste wärst, der sich zum Versterben vorbereitestest, die Menschheit hat im Versterben Routine!

26:8:11: Spinatcremesuppe, Pangasiusröllchen, Kartoffeln, Dillsauce, Biojoghurt. Fr, 26.8.11, 11:07.

Fr, 26.8.11, 15:41: Im Prinzip hat mir meine Vorfahrens-schaft eine sehr gute Erbsubstanz hinterlassen: Ich laide unter keiner Hitze, schlafe sehr leicht und halt meine lebenslange Einsamkeit bestens durch! Alles was jetzt aufkeimt ist meine herannahender Tod, der durch meine Lebenslange Faulheit entstand!

Wenn ich mir meinen Urgroßvater Josef Fenz anschau, jedem Schaf am Golitsch nachrennen.....

Dass ich in Gumpendorf mit 7 Fenster die einander teilweise gegenüber liegen, und so eine wunderbare Durchlüftung ermöglichen!
So hab ich diese Wohnung, bei meinem ersten Blick in den "Kurier" Ende Juni 1982 aus reinem Glück bekommen!

Faulheit, Glück & Erbsubstanz ergaben Hermes Phettberg!
Fr, 26.8.11, 15:53.

S A M S T A G :

27:8:11:

08:30:

Heute steht der Tag in Trauer um Lorient - Viktor von Bülow: um 9Uhr: "Leben ohne Möpfe" um 14Uhr: "Ödipussi". Ich wett, Bülow war ebenfalls polymorph?

Sa, 27.8.11, 08:36.

Sa, 27.8.11, 10:59: Nun freu ich mich auf "im Journal zu Gast" mit Pfarrer Helmut Schüller! Wir müssen eben warten, lieber Herr Pfarrer Helmut Schüller, bis wieder ein so genialer Papst, wie Johannes XXIII kommen wird! Der wird dann sicher auf die Idee kommen, dir r.k. Kirche in Regionskirchen einzuteilen! So eine geniale Idee und so unerreichbar fern. Der Beweis, dass die Idee "Religion"- KEIN Gotty innehat, nur Krieg und Sturheit!

Ich sitz da mir zitternden Händen, ob mir alles Zusammenfällt, ich kann mit grösster Mühe meine Iden zusammen zu meinen Gestionsprotokollen fassen!

Herr Apfel vom Falter hat mich heute mailisch angefragt, was ich zu der Katastrophe vor 10 Jahren der Anschlag des 11. 9. 01 sage? Ich hab mailisch geantwortet und werde McGoochan bitten, den Brief hier einzufügen. Dass ich noch immer "predigt dienen darf" lässt mich ja generell leben! Manuel Millautz kommt in einer Viertelstunde und wird versuchen, mir meine Löcher der 34. Kalenderwoche zu stopfen.

E.a.R.: Kartoffel-Kohl-Suppe mit Würstel, Fisch in Tomatensoße und Reis, Marillenkuchenschnitte.

Sa: 27:8:11: 11:30.

Sa, 27.8.11, 16:17: Manuel Millautz hat das Buch "Unterwegs in Namen des Herrn" von Thomas Clavinitsch gekauft und begonnen es mir vorzulesen! Glavinitsch' Tonfall ist wertvoll Neutral!

Dann hat Manuel mir meine Lassnitzhöhe-Uhr an die Schlafzimmerwand gehängt und all meine Sorgen, von Mails, die ich nimmer fand, wieder herbei zu zaubern: www.News.at, Die Anfrage von Stefan Apfel wegen des 10 Jahrestages Attentat vom 11.9.2001, UND dann sogar meine Nacht des Traumes, wo ich mir den Rollstuhl im Traum auf meine Weste aus Hamburg mit umbastelte.

Wie innig Manuel mir hilft, ein einziger Traum ist Manuel!

Und die 3 Gladiolen, die mir kniend Frau Ost mir in Pintpark schenkte, stehen nun, getrocknet, neben den Blumen von Händl Claus!
Ich sah sogar ein Stück der Fensterscheibe fliegen!

In der Sekunde ist ein Fenster meines Schlafzimmers mir eingeschlagen worden???

Sa, 27.8.11, 16:36.

Kannst Du das einfügen?

Seben hat Manuel Millautz diesen Brief beantwortet bitte kannst Du ihn auch in die Gesticion einfügen?
ERgebenst Dein Phettberg

Liebe Frau Konrader,
Mein himmlischer Engel Manuel, meine Art von Sekretär und Kulturwissenschaftler, hilft mir Ihnen zu antworten:
Sehr gerne möchte ich das Interview machen.
Sie können mich gerne von 7 bis 19 Uhr anrufen um etwas auszumachen. Mails zu beantworten ist für mich schwer.
06767772850
Hier auch Manuel Millautz' Telefonnummer für alle Eventualitäten: 0000000000
Ergebenst Hermes Phettberg
----- Original Message -----

From:
To: 'phettberg@phettberg.at'
Sent: Monday, August 22, 2011 3:07 PM
Subject: Interviewanfrage NEWS.AT

Sehr verehrter Herr Phettberg,

wir starten ab September auf NEWS.AT mit einer neuen Video-Interviewserie und würden uns wirklich sehr freuen, wenn Sie sich als Interviewpartner zur Verfügung stellen würden.
Die Fragen würde Ihnen ORF-Moderatorin Marie Christine Giuliani stellen.

Terminlich wie örtlich sind wir flexibel. Am schönsten wäre es, wenn wir das Interview an Ihrem Lieblingsplatz in Wien führen könnten.

Ich freue mich sehr auf Ihre Rückmeldung,
vielen Dank und liebe Grüße,
Beatrix Konrader
Mag. Beatrix Konrader
Videoproduktion

35. Kalenderwoche:

S O N N T A G :

28:8:11:

08:34:

Heute wird McGoohan den kompletten, gestionierten Sommer, auf www.phettberg.at/gestion.htm nachtragen!

Bei meinem 2. nächtlichen Lulu-müssen fand ein einmaliges Ereignis statt: Es blitzte ein Blitz und in der Sekunde donnerte es auch schon!

Und ich schlief in Ruhe weiter.

Es dürfte ein Sekunden-Gewitter in Gumpendorf gewesen sein. Genauso war es gestern mit dem Sturm! Obwohl ich nur mehr ein Fenster offen stehen hatte, war der Sturm so bockig, dass er, wie gewohnt, durch meine Wohnung durchblasen zu müssen und schlug mir ein Fenster kaputt. Da ich komplett nackt war, dauerte es, bis ich mich wieder komplett anziehen konnte und in der Nachbarschaft um Hilfe zu bitten. Nun hab ich, zum von Helmut Neundlinger schlampig geschlossenen Fenster, ein Zweites, kaputtes Fenster! Darum werd ich nun Frau Göbel bitten, bei der Glaserei "Kaplanek" (Haidengasse) anzurufen, "mich" neu einzuglasen!
So, 28.8.11, 08:55.

So, 28.8.11, 10:13: Sowohl das Pessach, das Ostern als das Ramadan heisst: sich neue einzuglasen, weil heute das heutige, letzte, heurige, Ramadan-Fastenbrechen stattfindet.

Die Parallele von Natur und Religion, Klar! Ich bin aber kein Fan von Musik, nur so Zwischendurch, damit die Sendezeit gefüllt werden muss! Die Sendung "Patina" hat um 09:05 in einer konzentrierten Wortsendung wunderbare Dokumente von ehemaligen Kabaretts oder Schauspiel erbracht. Nun die "Café Sonntag", um 09:05 stopft eine volle Stunde. Heute war der Unternehmer Hans Peter Haselsteiner zu Gast und da kommen immer mich langweilende Musiknummern zwischen durch, Musik!!! Ja sagt denn niemand dem ORF, dass damit der Hörys Zeit vergeudet wird?

Ich kann eben keine Musik leiden!

E.a.R.: Rindssuppe mit Reibteig-Einlage,
Kalbsfleisch-Geschnetzeltes, Spiralen, Kuchen.

Jubel, ohne Ende Jubel, nun folgt wieder die sonntägliche, 12:30
Gestionskonferenz mit McGoohan!

So, 28.8.11, 10:41.

So, 28.8.11, 16:25: Jetzt lief auf ORF2 Lorient! Ich lag im Bett und musste weinen und lachen. Lorient beschreibt uns Menschen so genau!!! In mir ist gar nix Neues, mag aber trotzdem Leben, weil ich noch nicht sterben mag! D.h. auf der Stelle verbleichen!

McGoohan hielt die tel. Gestionskonferenz mit mir. Ich weiss ja eh nix zu protokollieren, aber ich mag gleichzeitig nicht versterben!

Wenn ich versterbe... Nein, Nein!!!

So, 28.8.11, 16:34.

Neumond

M O N T A G :

29:8:11:

01:18:

Da ich http nicht hinschrieb, twittert <http://www.phettberg.at/gestion.htm> nicht, wie ich es wollte, Schicksal eines Zwangsneuros!! Mo, 29.8.11, 01:31.

Mo, 29.8.11, 01:48: Nun hab ich alle Spams gelöscht und entdeckt, dass Roman&Markus, "Ich denk nicht daran" als PD. Nr. 957 bastelten.

Mo, 29.8.11, 01:49.

Mo, 29.8.11, 08:27: Als Frau Fichtner am Freitag voriger Woche mit mir einkaufen war, kaufte ich mir 2 Pakete Getrocknete Feigen. Ich könnt darauf schwören, aber nun steht nur mehr eine (!) getrocknete PFLAUME in der Küche. Ja bin ich so verrückt, dass ich statt Zwei getrocknete Feigen, nun nur mehr eine Packung getrocknete Pflaume sehe??? Frau Fichtner war nur aushilfsweise da, weil Frau Göbel an dem Tag nicht kommen konnte. Ich weiss Frau Fichtner nicht telefonisch anzurufen.

Mo, 29.8.11, 08:36.

Mo, 29.8.11, 16:02: Frau Göbel ist heute erkrankt, statt deren kam Herr Karli zu mir, gab mir meine 40 Sonnentropfen, wir waren in der Sonne vorher in der Apotheke und Frau Göbel wird bei der Firma Kaplanek meine kaputten Fenster reparieren lassen.

Die grösste Mühe aber bereitet mir, die Mail-Adressen zu regulieren. In der 36. Kalenderwoche wird im "Falter" in der Inseratenrubrik "Suche" erscheinen, dass Hermes Phettberg einen tragbaren Rollstuhl benötigt!

Nina Strasser, bzw. eine Kollegin, will mich nun ebenfalls unter www.news.at befragen.

Die allerhöchste Komplexität beinhaltet des Menschen Sexual-Not! Keine Spur mehr von der sexuellen Revolution!

Das Wunder (des Herrn) der aller höchsten "Monstranz" ist heute, wenn Sex gespendet wird Oh Herr als Lustknabe ! Ich sag das, weil ich weiss, es brennt mir, sexuell!

E.a.R.: 29:8:11: 16:11:Sternchensuppe, Seelachs, Kartoffel, Kuchen.

D I E N S T A G :

30:8:11:

03:54:

Die allerheiligste Gottheit, als mein "ich" wird schon wissen warum sie sich mein Leben lang so schützte, vor Li-Ier-Ung".

Drum ist/ soll ja Gott Un-dar-stellbar sein.

Heute hatte ich endlich wieder einen Traum, ich befand mich in einer feinen, britischen Gesellschaft, da wurden sogar die Mahlzeits-Gebete, bevor sie getan wurden, allerfeinst ersonnen und vorher gedruckt, gebunden und an alle Anwesenden verteilt.

"Ö1" und "ORF2", von 19:00 bis 19:50, ist quasi ein Bemutterung, von so Leuten, wie meiner eins, die nix annehmen.

"Gott" also wird schon wissen, was es tun!

Meine lebenslange, von Dr. Kenneth Thau gestartete freudsche Analyse, in mir losgeschossen, wirkt grandios! Wahrlich wahrlich.

Nun beginne ich meinen Bettelbsuch bei Dr. Wilhelm Aschauer, wo ich darum betteln werde, nur mehr alle zwei Wochen kommen zu dürfen, um Taxigeld mir zu ersparen!

Am Samstag, 10.9.11, geh ich z.B. meinen 1 mal pro Monat nur mehr statt-findenden Vorabendmess&Zeremonien-Schamanischen Tag.

Alles, in mir, wird aus Spar-nis - Gründen, ge-staucht!

Die, 30.8.11, 04:22.

Die, 30.8.11, 10:34: Dr. Aschauer findet es notwendig, dass ich, wenn es nur geht halt, jede Woche die nunige Mischung der Granulat-Tee und Akupunktur - Variante zu mir nehme!

Dr. Aschauer wird sich einsetzen, dass ich einen Fahrtendienst zugeteilt bekomme! Allein das wirkt plazeboisch, in mir!

Derweil werd ich mich nun einmal alle vierzehn Tage akupunktieren lassen und die andere Woche Obst und Gemüse mir kaufen! Alles andere lass ich jetzt in sich hin wirken!

Ein Arzt, der mich In- und auswendig kennt, ist eine Wohltat!

Dr. Aschauer und die Schubert-Apotheke haben noch keinen einzigen Groschen von mir kassiert!

Das muss diese Gotty sein, das keine Hände hat? "Es" hat nur unsere Hände!

Die Komputer errechnen, dass wir, die Menschheit, blad zu sieben-milliardst herumwuseln werden!

Heute ist auf "Ö1", in der Sendung "Von Tag zu Tag" der Film "Michael" zur Diskussion.

Übermorgen, also Do: 1:9:11: 14:00 werde ich unter www.news.at befragt werden! Heute find ich meine Wohnung fest stickig, ich muss wieder ein 2. Fenster zum Durchziehen auf tun!

Die, 30.8.11, 15:21: Das heutige SPRACHLOS'E "Von Tag zu Tag" über den Kinofilm "Michael", beweist, wie zu recht "ich" seit Kindestages nach "Gott" und dann an ein nie erdenkbares Gegenüber in Gestalt der Vereine "Polymorph Perverse Klinikliebe", fortgesetzt in das Stottern meines Hoffnungschwachen Proponenten-komitee der Gründung einer "Hochschule für Pornographie und Prostitution" herumstochere!

Die heutige "Von Tag zu Tag"-Sendung gehörte archiviert, sie dokumentiert, wie alle Welt Österreichs sexuell hilflos ist.

Wie hilflos ich nach "Gott" stochere, ist nur ein Bild!!!

Liebe Nachwelt, strengen Sie sich an, in Nachsorge, die über diese "Hochschule" v.o.r.s.o.r.g.t!

E.a.R.: Petersilienschaumsuppe, Mostviertler Apfelschmarrn, Pfirsich-Kompott. Die: 30:8:11: 15:39.

M I T T W O C H :

31:8:11:

07:35:

Du bist so im Wahn, "Neues, unbedingt NEUES zu gestionieren, ich find aber Nichts.

Meine beiden Träume, die ich mir derhielt, sind Schnee von gestern, logo! Das geht alles seinen Kreis: "Ö1" und "ORF2", wenn ich nicht mehr "Ö1" zuhören kann, dann hör ich zur Not die "Barbara Karlich-Show". An deren Ende der Show rief mich ein Mann aus Oberösterreich an, ob er zu mir kommen könne und mich photographieren?

Da ich wieder dick zu werden beginne, und die Barbara Karlich Show gestern (30:8:11) darauf hinauslief dass sportliche älter Frauen nur sportliche, schlanke Männer begehren.

Dacht ich mir, dass der Mann sich da vielleicht gedacht hat: jetzt blitz ich einmal den aktuellen Phettberg, wie der im Moment aussieht?

Kurz, ich träumte: von einem Gerichtsakt, wo "ich" alles abgeschrieben haben will. Aber JEDE Abschrift, muss auf dem Blatt, das abgeschrieben werden wird, muss auf diesem Blatt darauf vermerkt sein!

Dann diskutierte ich mit mir, wie das denn gehen könne?, während ich ludelte, bis ich wieder einschlief. Da gab mir der nächste Traum, der mir Antwort gab: Traum Nr. 2: Ich war in einer Indianischen Küche, wo jede Person, die vorbeikam, neues Zeug in den ununterbrochen, brodelnden Topf gab und dann wurde von allen davon geschmaust! Egal wer jetzt von der Volkshilfe zu mir kommen wird, ich muss meine Zusatz-ernährungs-tabletten kaufen.

#

Mi, 31.8.11, 08:09.

Mi, 31.8.11, 09:39: In meiner übergrossen Sexualnot war ich soeben bei: www.youporn/gay und stöberte und stöberte, bis "Carlos Wisper Saxophon Prank" und erleichterte mich.

Das wird es wahrscheinlich sein, warum ich mich in die Zugtrompete á pri-o-ri verliebte?

Mi, 31.8.11, 10:03.

Mi, 31.8.11, 22:32: Reante brachte mich pünktlich zum Schlafen gehen heim, aber EDITH vom BÖHMISCHEN PRATER, bei der wir geladen waren, kochte uns einen so intensiven Kaffee, dass ich keine Spur von Schlaf kriege! Ich hab schon das heutige, wunderbare Salzburger Nacht Studio mir angehört. Versäume eine Unmenge, wenn ich, Woche für Woche, das Salzburger Nachtstudio versäume!!!

